



Ausgabe Nr. 4 / Dezember 2013

# Gemeindezeitung

## Marktgemeinde Raxendorf



**Was duftet so nach Tannen?**

**Es ist ein grüner Kranz**

**Vier Kerzen werden leuchten  
im weihnachtlichen Glanz.**

**Wir falten unsere Hände  
und sind ein Weilchen still  
und freuen uns von Herzen  
weil's Weihnacht werden will.**

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und die besten Wünsche  
für das Jahr 2014**

[www.raxendorf.at](http://www.raxendorf.at)



# INHALT

Titelseite – Statue Heiligenblut .....	1
Bericht des Bürgermeisters.....	3
Aus der Gemeindestube:	
Beschlüsse des Gemeinderates .....	4
durchgeführte Vorhaben .....	5
geplante Vorhaben.....	6
Gemeindeinformationen .....	7
Gemeindeinformationen .....	8
Gemeindeinformationen .....	9
Jagd pachtauszahlungen.....	10
Emmi macht dich schlau .....	11
Geburtstage und Ehejubiläen .....	12
Geburten, Hochzeiten, Sterbefälle.....	13
Kindergarten Heiligenblut.....	14-15
Volksschule Raxendorf.....	16-17
KJ/L-Raxendorf .....	18-19
LJ-Heiligenblut.....	20
Feuerwehren.....	21-23
Dorfgemeinschaften Zeining, Afterbach, Braunegg, .....	24-26
USV Raxendorf .....	27
Musikverein Raxendorf.....	28
Andreas Chor.....	29
Kirche Raxendorf.....	30-31
Wallfahrtskirche Heiligenblut .....	32
Senioren.....	33
Oldtimerverein Raxendorf .....	34
Imkerverein.....	35
Dank der Vereine u. Lösung Rätsel .....	36
Caritas - Wohnhaus .....	37
Polizei – Information über Dämmerungseinbrüche .....	38
Veranstaltungskalender.....	39-41
Ärztenotdienste und Zahnärztenotdienste.....	42
Müllinfos und Abfuhrkalender .....	43-44

**Impressum:**

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Raxendorf. Für den Inhalt verantwortlich:  
 Bürgermeister Ing. Johannes Höfing, 3654 Zeining 23, Druck: Eigene Vervielfältigung

## Liebe GemeindebürgerInnen

Weihnachten - von vielen Dichtern als die stillste Zeit im Jahr bezeichnet – und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Damit verbunden wie alle Jahre wieder ein Danke Sagen, Rückblicken auf das Vergangene und Vorwärtsblicken voll Hoffnung in die Zukunft.

So möchte ich **ALLEN**, ohne dieses Mal Namen zu nennen, ein herzliches und aufrichtiges Dankeschön sagen, die mit ihrem Wirken in und für die Gemeinde das Ihre beigetragen haben zum Wohl für unsere Gemeinde Raxendorf.

Vor unserer Gemeinde, der Schule, dem Kindergarten, vor und in den Kirchen und auf verschiedenen Dorfplätzen stehen wieder festlich beleuchtete Christbäume – ein herzliches Dankeschön allen Spendern. Vor allem unsere Jüngsten danken es mit leuchtenden Kinderaugen.

Zu unserem Leidwesen gibt es auch manchmal weniger schöne Vorfälle in der Gemeinde wie demolierte Buswartehäuschen, ausgerissene Verkehrszeichen oder Kanaldeckel in der Wiese und dergleichen. Lassen wir uns von solchen Vandalen nicht irritieren – sollte jemandem etwas auffallen dann bitte der Gemeinde oder der Polizei melden, damit wir bereits den Anfängen wehren können.

Vor wenigen Tagen hat Herr Johann Führer für seine langjährigen Dienste als Chorleiter des Kirchenchores und Organist in der Pfarre Raxendorf den Hippolytorden der Diözese St. Pölten verliehen bekommen – herzliche Gratulation zu dieser ehrenvollen Auszeichnung.

Nach der Renovierung der Wallfahrtskirche in Heiligenblut hat auch die Pfarre Raxendorf die Innenrestaurierung der Pfarrkirche in Angriff genommen und am 24. November konnte erstmals wieder der Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche gefeiert werden. Es erfüllt mich schon mit Stolz, dass nun beide Kirchen in der Gemeinde in neuem Glanz erstrahlen. Solche Projekte sind nur durchführbar, wenn alle an einem Strang in die gleiche Richtung ziehen und davon überzeugt sind, dass sie es schaffen werden.

Wie Sie sicher schon diversen Medien entnehmen konnten wird sich Pöggstall, mit dem Schloss Pöggstall als Ausstellungsort, gemeinsam mit der Region südliches Waldviertel um die Durchführung der Landesausstellung im Jahr 2017 bewerben.

Die Entscheidung darüber wird vom Land NÖ im Frühjahr 2014 getroffen werden, für eine positive Entscheidung bedarf es sicher noch einiger gemeinsamer

Aktivitäten, um unsere Region entsprechend dafür zu präsentieren. Mit positiver Motivation und Zusammenhalt in der Region sollte das machbar sein, um mit der Landesausstellung einen Innovations- und einen Investitionsschub für das südliche Waldviertel zu erreichen.



Wie bereits im Vorjahr wollen wir von den üblichen Weihnachtsgeschenken Abstand nehmen und den dafür vorgesehenen Betrag an die Tagesheimwerkstätte der Caritas in Braunegg spenden.

*Eine kleine Weise  
zieht ganz zart und leise  
durch das stille Tal.  
Warmer Schein der Kerzen  
öffnet unsre Herzen  
für das Kind im Stall.*

*Alle Jahre wieder  
werden Menschen Brüder.  
Hoffnung neu erwacht.  
Frieden hier auf Erden  
könnte Wahrheit werden  
Für mehr als eine Nacht.*

Die Titelseite dieser Ausgabe unserer Weihnachtszeitung schmückt die Madonna mit Kind aus der Wallfahrtskirche in Heiligenblut. Maria und das Jesuskind zeigen einen so ruhigen, zufriedenen, glücklichen, in sich gekehrten Gesichtsausdruck. Diese innere Ruhe, Zufriedenheit und Kraft, die hier ausstrahlt wird, mögen auch Sie in den Tagen der Advent- und Weihnachtszeit finden.

*Ich wünsche alle Gemeindebürgerinnen und -bürgern ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für 2014*

Ihr Bürgermeister

*Johannes Höfinger*

Johannes Höfinger

## Beschlüsse des Gemeinderates

### Gemeinderatssitzung vom 05. Dezember 2013

- ✚ Entsprechend dem vorliegenden Ansuchen beschließt der Gemeinderat den Verkauf des Waldgrundstückes Parz. 1571/2 KG Zeining an Herrn Walter Hirschl, Besitzer des Objektes Nr. 18 in Zeining (ehemals Stoklassa). Das Waldgrundstück grenzt an das Objekt in Zeining 18 an und hat eine Fläche von 4042 m<sup>2</sup> (Preis pro m<sup>2</sup> = 1,- Euro).
- ✚ Der Gemeinderat verlängert den Pachtvertrag mit Frau Angela Huber aus Klebing hinsichtlich des landwirtschaftlichen Grundstückes Parz. Nr. 153 KG Klebing mit 0,34 ha um weitere 10 Jahre.
- ✚ Ebenso verlängert der Gemeinderat den vorliegenden Pachtvertrag mit Herrn Josef Pichler (Vizebürgermeister) aus Mannersdorf für ebenfalls 10 Jahre für das landwirtschaftliche Gst. Nr. 124/2 KG Feistritz mit einem Flächenausmaß von 0,86 ha.
- ✚ Vom Gemeinderat wird Vize-BGM Josef Pichler nach dem Ausscheiden des Gemeinderates Siegfried Blauensteiner in den Vorstand und in

die Verbandsversammlung des Musikschulverbandes Jauerling gewählt. Herr Siegfried Blauensteiner wird als Vertreter in den Vorstand neu gewählt.

- ✚ Der Gemeinderat beschließt wieder folgende Subventionen, Gemeindebeiträge und Förderungen für das Jahr 2014:

FF-Raxendorf, FF-Heiligenblut u. FF-Braunegg je	2.500,- Euro
Imkerverein Heiligenblut	250,- Euro
Sportverein für Jugendarbeit	2.500,- Euro
Musikverein für Jugendarbeit	2.500,- Euro

- ✚ Die Beerdigungsgebühr wird auf kostendeckende 460,- Euro erhöht. Die Benützung der Aufbahnhalle wird für den 1. Tag auf 16,50 Euro (14,50 Euro) und für jeden weiteren Tag auf 12,50 Euro (bisher 10,90 Euro) angepasst.

Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

### Im ordentlichen Haushalt werden folgende Summen für das Jahr 2014 veranschlagt:

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen		Ausgaben	
		VA 2014	VA 2013	VA 2014	VA 2013
0	Vertretungskörper u. allgemeine Verwaltung	46.500	41.900	375.400	374.000
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	1.500	1.600	30.700	28.600
2	Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	28.400	31.700	280.100	267.500
3	Kunst, Kultur u. Kultus	100	200	22.700	22.900
4	Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	0	0	156.500	147.100
5	Gesundheit	1.600	100	226.900	220.900
6	Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	1.600	1.600	21.000	18.600
7	Wirtschaftsförderung	100	200	32.600	32.800
8	Dienstleistungen	480.700	493.900	451.400	446.000
9	Finanzwirtschaft	1.255.200	1.268.400	218.400	281.200
	<b>Summe</b>	<b><u>1.815.700</u></b>	<b><u>1.839.600</u></b>	<b><u>1.815.700</u></b>	<b><u>1.839.600</u></b>
	Summe O.H.	1.815.700	1.839.600	1.815.700	1.839.600
	Summe A.O.H.	515.000	499.000	515.000	499.000
	<b><u>Gesamtvoranschlag</u></b>	<b><u>2.330.700</u></b>	<b><u>2.338.600</u></b>	<b><u>2.330.700</u></b>	<b><u>2.338.600</u></b>
	<b>Voraussichtlicher Überschuss 2013</b>		<b>244.700</b>		
	<b>Zuführung a.d.AO-Haushalt 2014</b>		<b>195.200</b>		

## Durchgeführte Vorhaben im Jahre 2013

### Straßen- und Wegebau

#### Unwetter:

In den letzten Jahren 2012 und 2013 blieb unsere Gemeinde erfreulicherweise von schweren Unwettern verschont. Ein paar kleinere Unwetter richteten lokal in einigen Gebieten der Gemeinde größere Schäden an. Die beiden Unwetter am 4. Mai 2013 und am 3. Juli 2013 richteten im Gemeindegebiet Schäden an.

In folgenden Katastralgemeinden wurden Unwettersanierungen durchgeführt:

Schäden am 04.05.2013: In der KG Zeining, KG Lehsdorf, Raxendorf, Pölla, Neudorf, Mannersdorf und Klebing (Gesamtschaden: 14.000,- Euro)

Schäden am 03.07.2013: In der KG Troibetsberg, Klebing und Lehsdorf (Gesamtschaden. 15.000,- Euro).

#### Güterweegehaltung:

Im Voranschlag 2013 wurden der Gemeinde vom Land 44.000,- Euro genehmigt (gefördert werden 25 % von der Abt. IVW3 und 25 % von der Abt. ST8.). Der genehmigte Betrag wurde zwar um 5.000,- Euro vom Land aufgestockt, jedoch tatsächlich ausgegeben wurden im

Rahmen der Güterweegehaltung 70.500,- Euro. (51.500,- Euro für Odergrabenweg und 19.000,- für Straßenteilstück Pfaffenhof Richtung Neusiedl).

Ein Teil dieser Erhaltungsmaßnahmen wird über die allgemeine Erhaltung finanziert (ohne Zuschüsse). Ein Teil wird auf das kommende Jahr 2014 auf den Budgetposten Güterweegehaltung übertragen. In Braunegg wurde bei der Engstelle Mosgöller neu asphaltiert.

#### Allgemeine Weegehaltung:

Da die geförderten Budgetmittel bei der Güterweegehaltung in den letzten Jahren stark gekürzt wurden, muss die Gemeinde aus dem allgemeinen Erhaltungsprogramm Mittel zuführen.

#### Wildbach- und Lawinverbauung:

Wegen der schweren Unwetterschäden in anderen Teilen Österreichs wurden der Gemeinde Raxendorf keine Mittel für die geplanten Sanierungsarbeiten in Afterbach genehmigt.

### Sonstige durchgeführte Vorhaben

#### Kirchenrenovierung Raxendorf:

Für die Kirchenrenovierung wurden im heurigen Jahr 20.000,- Euro zur Verfügung gestellt. Weiters wurden beim Schneiden von Kirchenholz Arbeitsleistung und Maschinen von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Die Renovierungsarbeiten sind fast zur Gänze abgeschlossen. Weitere Informationen über die Kirchenrenovierung erhalten Sie auf den nachfolgenden Seiten.

#### Wiegehütte in Raxendorf:

Die Wiegehütte am Raxendorfer Dorfplatz wurde 2012 u. 2013 saniert (Aussenfassade, Dach, Photovoltaik). Die gesamten Aufwendungen betragen ca. 4.000,- Euro.



#### Dorfgemeinschaftshaus Afterbach:

Im Jahre 2010 wurde das Grundstück mit dem ehemaligen Kühlhaus vermessen und entgeltlos von der Fam. Kriz-Weixlbaumer an die Gemeinde Raxendorf übergeben. Ab dem Jahre 2011 wurde dann von der Dorfgemeinschaft Afterbach das bisherige Kühlhaus in ein Dorfgemeinschaftshaus umgebaut. Die Umbauarbeiten sind zum größten Teil abgeschlossen. An Gesamtkosten sind bisher (2010 – 2013) etwa 48.000,- Euro angelaufen.

#### Förderung von Wassergenossenschaften:

In den letzten 1 ½ Jahren wurden folgende Wassergenossenschaften mit einem 30%-igem Zuschuss gefördert:

Wassergenossenschaft Afterbach	6.688,- Euro
Wassergenossenschaft Braunegg	5.485,- Euro
Wassergenossenschaft Lehsdorf	8.915,- Euro
Wassergenossenschaft Zehentegg	8.574,- Euro
Wassergenossenschaft Zogelsdorf	2.285,- Euro

Wie Sie aus den Förderungen (31.947,- Euro) sehen, haben unsere Wassergenossenschaften für die Gemeinde einen hohen Stellenwert, da das Trinkwasser ein immer wertvolleres Lebensmittel wird.

# Geplante Vorhaben im Jahre 2014

## Straßen und Wegebau

Im Straßen- und Wegebau und in der Straßenerhaltung sind im kommenden Jahr 2014 Geldmittel in der Gesamthöhe von 210.000,- Euro geplant.

Diese Mittel für diesen im kommenden Jahr größten Budgetposten sollen wie folgt verwendet werden:

### Feistritzsiedlung:

Die Siedlungsstraße in Feistritz soll gestaltet und asphaltiert werden.

### Neue Siedlungsstraße Raxendorf

Für die bereits begonnene Weiterführung der Siedlungsstraße in Raxendorf im Bereich der neu errichteten Bauparzellen werden für die Durchführung aller Einbauten (Fäkalienkanal, Oberflächenkanal, Wasserleitung, EVN, Post und Ortsbeleuchtung) und für die Herstellung der Rohtrasse Mittel veranschlagt.

Für die **allgemeine Weegerhaltung** werden für das kommende Jahr 2013 wieder 50.000,- Euro veranschlagt.

Für eventuelle **Unwetterschäden** werden für das kommende Jahr ebenfalls Budgetmittel in Höhe von 30.000,- Euro vorgesehen.

Im **Güterweegerhaltungsprogramm** wurden die Budgetmittel vom Land gegenüber dem Vorjahr aber-

mals gekürzt. Für das Jahr 2014 wurden lediglich 40.000,- Euro genehmigt und veranschlagt.

Folgende Vorhaben sind im Güterweegerhaltungsprogramm im kommenden Jahr geplant:

Güterweg Odergraben

Güterweg Neusiedl bei Pfaffenhof - Teilstück

Freischneiden einiger Güterwege im Gemeindegebiet

Da nicht alle Vorhaben aus dem Erhaltungsprogramm finanziert werden können, werden Mittel aus der allgemeinen Weegerhaltung verwendet werden müssen.

Für das geplante **Projekt „Radweg“** werden aus dem Gemeindebudget 15.000,- Euro bereitgestellt. Es ist geplant, einen Radweg im Bereich Yspertal – Weitental – Spitzerbachgraben zu errichten. Der Radweg soll möglichst nicht auf öffentlichen Verkehrsstraßen führen. Durch unsere Gemeinde soll dieser Radweg folgendermaßen führen: Von Lehsdorf kommend nach Raxendorf - auf dem neu asphaltierten Odergraben bis zur Zauchenstraße – neben der Zauchenstraße entlang nach Feistritz – Heiligenblut bis nach Am Schuss. Finanziert werden soll dieser Radweg mit 1/3 durch Gemeindemittel, 1/3 durch Arbeitsleistungen des NÖ Straßendienstes und 1/3 Fördermittel des Landes.

## Sonstige Vorhaben

### Wildbachverbauung Afterbach:

Wegen der schweren Unwetter in anderen Teilen Österreichs wurden für das Jahr 2013 für das Projekt in Afterbach keine Mittel von der Wildbach- u. Lawinerverbauung genehmigt. Für das Jahr 2014 wurde abermals für dieses Projekt angesucht und 60.000,- Euro für dieses Projekt vorgesehen.

### Baugrunderschließung:

Für eine eventuelle Baugrunderschließung werden für das kommende Jahr 30.000,- Euro bereitgestellt.

### Kirchenrenovierung:

Für die Kirchenrenovierung in Raxendorf werden im Gemeindebudget 15.000,- Euro veranschlagt.

### Aufbahnungshalle/Friedhof Raxendorf:

Einige Sanierungsarbeiten sind in der Aufbahnungshalle notwendig. Vor allem die Außenanlagen und der Aufgang zum Friedhof sind erneuerungsbedürftig. Für diese Arbeiten werden 20.000,- Euro veranschlagt.

### Kanal u. Wasser in Siedlungsstraße:

Für den Einbau des Fäkalienkanals und der Wasserleitung müssen eigene Projekte erstellt werden, da Fördermittel beantragt werden können. Für diese beiden Projekte werden insgesamt 80.000,- Euro im Budget berücksichtigt.

### Gemeindeentwicklungskonzept:

Für das Flächenentwicklungskonzept in der Gemeinde Raxendorf werden für das kommende Jahr 2014 Geldmittel in Höhe von 20.000,- Euro bereitgestellt. Es wird flächendeckend für die gesamte Gemeinde ein Konzept erarbeitet und erhoben, wo es verfügbares Bauland gibt. Dieses Konzept ist dann für die nächsten 10 – 15 Jahre bindend, das heißt, dass nicht im Konzept enthaltene Flächen während dieser Zeit nicht in Bauland umgewidmet werden können.

Entsprechende Informationsveranstaltungen hinsichtlich dieses Entwicklungskonzepts werden zeitgerecht in den jeweils betroffenen Regionen durchgeführt.

## Neue Baugründe in Raxendorf

In der Gemeinderatssitzung vom 19. September 2013 wurde die Errichtung der Aufschließungsstraße mit allen Einbauten bei den neu entstandenen Baugründen in Raxendorf an den Bestbieter, der **Firma Jägerbau Pöggstall BaugesmbH** vergeben. Mit dem Bau der Aufschließungsstraße wurde bereits begonnen.

Am Foto von links:  
Stefan MARTIN  
Prok. Walter SCHMID  
Andreas STADLER (JCB)  
Franz KRANZER



Auf dem abgebildeten Teilungsplan sind die 5 Grundstücke, die noch verfügbar sind gelb gekennzeichnet.

**Folgende Grundstücke sind noch zu erwerben:**

Gst. Nr. 438/2	979 m <sup>2</sup>
Gst. Nr. 442/3	707 m <sup>2</sup>
Gst. Nr. 442/4	704 m <sup>2</sup>
Gst. Nr. 444/5	897 m <sup>2</sup>
Gst. Nr. 444/6	897 m <sup>2</sup>

Preis / m<sup>2</sup> = 27,- Euro

**Weitere Gemeindebaugrundstücke in Raxendorf:**

Gst. Nr. 47/11	816 m <sup>2</sup>
----------------	--------------------

Preis / m<sup>2</sup> = 21,- Euro

Weitere genauere Auskünfte sind am Gemeindeamt erhältlich.

**In der neuen Feistritziedlung sind noch 5 Gemeindebaugrundstücke frei.**

Gst. Nr. 124/7 mit 651 m<sup>2</sup>, Gst. Nr. 124/8 mit 700 m<sup>2</sup>, Gst. Nr. 124/9 u. 124/10 mit 730 m<sup>2</sup>, Gst. Nr. 124/13 mit 730 m<sup>2</sup> und 124/15 mit 1.634 m<sup>2</sup>. Der Preis pro m<sup>2</sup> beträgt in Feistritz 19,- Euro.

## Weitere wichtige Gemeindeinformationen

### Abrechnung der Besamungszuschüsse des abgelaufenen Jahres im Jänner 2014:

Seit einigen Jahren ist die Beantragung von Besamungszuschüssen nur mehr vom Tierhalter möglich. Der Antrag ist bei der Gemeinde zu stellen.

Mitzubringen sind die Betriebsnummer, die Kontonummer (**unbedingt neue IBAN und BIC Nummer** – ist am Kontoauszug ersichtlich) und die Besamungsscheine. Die Formulare für die Antragstellung liegen am Gemeindeamt auf und werden direkt bei der Antragstellung ausgefüllt.

Abrechnen können Sie diese Zuschüsse ausschließlich in der Buchhaltung der Gemeinde bei Frau Erika Höfingert täglich zwischen 08:00 Uhr und 12:00 Uhr. Die Tierhalter werden ersucht, die Anträge am Gemeindeamt in den ersten beiden Monaten zu stellen, da diese im März an das Land weiterzuleiten sind. Spätere Abrechnungen sind nur mehr erschwert möglich.

### Heizkostenzuschuss 2103/2104:

Auch für das heurige Jahr 2013/2014 hat das Land NÖ wieder beschlossen, einen einmaligen Heizkostenzuschuss in Höhe von 130,- Euro zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz des Betroffenen zu beantragen. Die Auszahlung erfolgt direkt über das Amt der NÖ Landesregierung.

Den Zuschuss sollen erhalten:

- Bezieher einer Mindestpension (= Ausgleichszulagenbezieher)
- Arbeitslosenbezieher, die den Ausgleichsrichtsatz nicht übersteigen
- Sonstige Einkommensbezieher, deren Familieneinkommen den Ausgleichsrichtsatz nicht übersteigt.

Bruttogrenze für Ausgleichszulage:

Alleinstehend	837,63 Euro
Ehepaar	1.255,89 Euro

Grenze für Arbeitslosenbezieher:

Alleinstehend	976,68 Euro
Ehepaar	1.464,36 Euro
Paar, 1 Kind	1.615,04 Euro

Die genauen Richtlinien liegen am Gemeindeamt auf oder sind im Internet unter der Adresse [www.noel.gv.at/hkz](http://www.noel.gv.at/hkz) abrufbar. Aktuelle Einkommensnachweise sind bei Antragstellung am Gemeindeamt vorzulegen. Anträge können bis 30. April 2014 gestellt werden.

### Bundesheer – Musterung:

Im Jahr 2014 wird der Geburtenjahrgang 1996 gemustert. Der genaue Musterungstermin für die Gemeinde Raxendorf (mit Pöggstall, Pöchlarn und Schollach) ist am **13. und 14. August 2014** bei der Stellungskommission in St. Pölten, Heßstrasse 17. Stellungsbeginn ist um 07.00 Uhr früh. Der Hin- und Rücktransport wird wie jedes Jahr wieder von der Gemeinde (Vizebürgermeister Josef Pichler) organisiert.

mission in St. Pölten, Heßstrasse 17. Stellungsbeginn ist um 07.00 Uhr früh. Der Hin- und Rücktransport wird wie jedes Jahr wieder von der Gemeinde (Vizebürgermeister Josef Pichler) organisiert.

### Energiebeauftragter in der Gemeinde:

Bis Ende 2013 braucht jede Gemeinde lt. Energieeffizienz-Gesetz (EEG) einen Energiebeauftragten. Derzeit haben österreichweit ca. 500 Gemeinden einen Energiebeauftragten gemeldet. 30 von ihnen besuchten im Herbst 2013 die gesetzlich vorgesehene Ausbildung bei der Energie- und Umweltagentur. Einer davon ist unser geschäftsführender Gemeinderat Franz Auferbauer (40-stündige Ausbildung). Kernstück des EEG sind die Energiebeauftragten, die neben der Führung der Energiebuchhaltung und Legung eines jährlichen Energieberichts die Gemeinden in allen Belangen der Energieeffizienz beraten.



Am Foto von links: Kursleiterin Dlin Mag.a **Ulrike Wernhart**, GGR EGR **Franz Auferbauer**, **Hubert Fagner** (Bereichsleiter der Abteilung Gemeinden und Regionen der eNu), Landesenergieberater Ing. **Anton Pasteiner**

## Weitere wichtige Gemeindeinformationen

### Nachuntersuchungen bei den WVA in Raxendorf, Braunegg, Zeining, Klebing und Moos.

Bei der letzten Wasseruntersuchung im Herbst 2013 waren einige Wasseruntersuchungen nicht in Ordnung. Die mikrobiologischen Parameter waren nachweisbar bzw. erhöht. Es wurden bei allen 5 Wasserversorgungsanlagen Nachuntersuchungen durchgeführt. Die Untersuchungsergebnisse aller 5 Anlagen

waren **wieder in Ordnung**. Die untersuchten Parameter **Escherichia coli**, **Coliforme Bakterien** und **Enterokokken** waren nicht mehr nachweisbar und die koloniebildenden Einheiten lagen wieder unter den Richtwerten.

### Vandalismus in der Gemeinde

Im Jahre 2013 sind die Vandalismusakte in der Gemeinde immer mehr geworden (von mutwillig heruntergerissenen Autospiegeln über eingeschlagene Autoscheiben, ausgerissenen Verkehrszeichen und Leitpflöcken bis hin zu zerstörten Buswartehäuschen). Sämtliche Vandalenakte wurden zur Anzeige gebracht. Die Schäden wurden aufgenommen und protokolliert. Die Bevölkerung wird ersucht verdächtige Handlungen sofort der Polizei oder am Gemeindeamt zu melden (Polizeiinspektion Pöggstall: 05 9133-3143 oder Polizeinotruf: 133).

*Rechts im Bild: Buswartehäuschen in Walkersdorf*



### Staatsbürgerschaftsnachweis für Kinder unter 2 Jahren frei

Urkunden und Nachweise, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Beurkundung einer Geburt stehen, insbesondere der Staatsbürgerschaftsnachweis, wenn er innerhalb von 2 Jahren ab der Geburt ausgestellt wird, ist von den Stempelgebühren und Verwaltungsabgaben befreit. Anträge auf Ausstellung

von Staatsbürgerschaftsnachweisen für Kinder, die das zweite Lebensjahr noch nicht vollendet haben und noch keinen Staatsbürgerschaftsnachweis besitzen, können daher beim Staatsbürgerschaftsverband Pöggstall (Gemeinde Pöggstall – Tel. 2401) gestellt werden.

### Umwelt

Jeder Bürger im Bezirk Melk darf jedes Altstoffzentrum und jede Altstoffsammelinsel im ganzen Bezirk benutzen. Täglich außer Sonntag und Montag (sowie Feiertage und Wintersperre) hat jeweils ein ASZ südlich und nördlich der Donau für Sie geöffnet. Wo und wann die ASZ offen haben, sehen Sie am Abfuhrkalender auf der letzten Seite der Gemeindenachrichten. Wintersperre ist von 23.12.2013 – 06.01.2014. Ihren Christbaum ohne Schmuck können Sie in einem ASZ des Bezirkes entsorgen. Auf der vorletzten Seite unserer Gemeindezeitung finden Sie eine Auflistung, was in welche Mülltonne darf und was nicht.

Schließlich möchte Ihnen die Gemeinde mitteilen, dass mit Absprache des Umweltverbandes auch das

kommende Jahr 2014 die Problemstoffsammelstelle im Bauhof der Gemeinde Raxendorf unseren Gemeindebürgern jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr zur Verfügung steht.

Übernommen werden Problemstoffe wie Lacke Farben, Medikamente, Öle, Fette, Nölis, Klelektrogeräte, Fernseher bis hin zu Kühlschränken, Truhen, Waschmaschinen, Trockner nicht jedoch übernommen werden Sperrmüll, Restmüll, Reifen etc.

Sollte jemand zusätzliche Säcke zu den Mülltonnen benötigen, sind diese nur mehr in den ASZ erhältlich und nicht mehr auf dem Gemeindeamt. Ein zusätzlicher Restmüllsack kostet 4,- Euro pro Stück. Gelbe Säcke (Plastik) kosten nichts.

#### Wichtige Notruf- und Notfallnummern:

Feuerwehr: . . .122

Polizei: . . . . .133

Rettung: . . . . .144

Euronotruf: . . . . .122

Ärztefunkdienst: . . . . .141

Ärzteflugambulanz: . .40 144

Frauennotruf: . . . . . 01/71 71 9

Telefonseelsorge: . . . . . 142

Vergiftungsinfo: . . 01/406 43 43

## Wichtige Termine und Mitteilungen

### Jagdpatchauszahlungen 2014

Die Jagdpatchauszahlungslisten liegen in der Zeit vom **23. Dezember 2013 bis 5. Jänner 2014** während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsicht im Gemeindeamt auf.

#### Jagdgenossenschaften Zeining, Raxendorf und Neudorf

Montag, 6. Jänner 2014                      09.00 - 12.00 Uhr                      GH Karl, Raxendorf

#### Jagdgenossenschaft Mannersdorf

Montag, 6. Jänner 2014                      09.00 - 12.00 Uhr                      GH Geyer, Feistritz

#### Jagdgenossenschaft Troibetsberg

Montag, 6. Jänner 2014                      14.00 - 17.00 Uhr                      GH Liebner, Braunegg

### WICHTIGE HINWEISE ZU DEN JAGDPACHTAUSZAHLUNGEN

Die erste Jagdpatchauszahlung erfolgt zu den oben angeführten Terminen in gewohnter Weise durch die jeweiligen Obmänner und zwar für das Jagdgebiet Raxendorf von Herrn Ernst Aigner aus Raxendorf, für das Jagdgebiet Zeining von Herrn Josef Stadler aus Zeining, für das Jagdgebiet Mannersdorf von Herrn Franz Aigner aus Ottenberg, für das Jagdgebiet Neudorf von Herrn Franz Maurer aus Neudorf und für das Jagdgebiet Troibetsberg von Herrn Alois Hameseder aus Eggenberg.

Danach werden die Jagdpachte dieser Jagdgenossenschaften beim Gemeindeamt Raxendorf hinterlegt. Die Abholung des Jagdpachtes ist dann innerhalb von

6 Monaten ab der Kundmachung der Auszahlung (das ist bis 30. Juni 2014) vom Gemeindeamt (Montag bis Freitag von 8-11 Uhr) möglich. Danach ist keine Auszahlung mehr möglich. Auf Wunsch werden Beträge auch überwiesen. Als Unkostenbeitrag werden für die Überweisung des Jagdpachtes 2,- Euro verrechnet und vom Pachtzins abgezogen. Bagatellbeträge – das sind Beträge unter 15,- Euro werden nicht überwiesen. Der verbleibende Jagdpacht wird wieder an die Genossenschaften ausbezahlt und dient dem Ausbau und der Erhaltung des land- u. forstwirtschaftlichen Wegenetzes in der jeweiligen Region.

### Termine Mutterberatung 2014

**Jeden 1. Montag im Monat um 08.00 Uhr im Gemeindeamt**

Jänner entfällt	7. April 2014	7. Juli 2014	6. Oktober 2014
3. Februar 2014	5. Mai 2014	August – Urlaub	3. November 2014
3. März 2014	2. Juni 2014	1. September 2014	1. Dezember 2014

### Kindergarteneinschreibung

Die Einschreibung für die neuen Kindergartenkinder für das Jahr 2014/2015 ist am Dienstag, den 14. Jänner 2014 von 13.00 - 14.00 Uhr im Kindergarten in Heiligenblut. Zur Anmeldung sind die Geburtsurkunde und der Impfpass Ihrer Kinder mitzubringen.

### Die Christbaumspender im heurigen Jahr:

Gemeindeamt Raxendorf  
Volksschule Raxendorf  
Kindergarten Heiligenblut  
Dorfplatz Raxendorf

*Frau Heidemaria Braun aus Weiten  
Herr Johann Nachförg aus Robans  
Herr Günter Schneider aus Klebing  
Herr Erich Piringer aus Raxendorf*

**Danke allen Spendern !!**

## 45 Jahre Organist und 35 Jahre Chorleiter

Am ersten Adventssonntag überreichte Dechant Pater Benedikt Triebel Herrn Johann Führer für seine besonderen Verdienste das Hippolyt-Ehrenzeichen der Diözese St. Pölten.

Er ist bereits 45 Jahre als Organist und 35 Jahre als Chorleiter in der Pfarre Raxendorf tätig.

Begonnen hat er das Orgelspielen mit 6 Jahren. Frau Wickenhauser unterrichtete ihn, und jeden Tag übte er eine Stunde unter ihrer Aufsicht. So konnte er die Musiknoten früher lesen als die Buchstaben.

Die erste heilige Messe begleitete er auf der Orgel dann vor 45 Jahren als zehnjähriger Bub. Mit den Kinderfü-

ßen konnte er die Pedale noch nicht erreichen.

Mit 20 Jahren übernahm er dann von Frau Wickenhauser auch die Leitung des Kirchenchores.

Viele Messen und kirchliche Anlässe hat er seither mit Orgelmusik begleitet und mit dem Kirchenchor Gesänge einstudiert und aufgeführt.



Und wenn seine „Königin der Instrumente“ wie die Orgel auch genannt wird, manchmal streikt, so kennt er sie schon so gut, dass er die meisten Reparaturen selbst erledigt.

*Bei der Überreichung der Auszeichnung – Elisabeth und Johann Führer, Dechant Benedikt Triebel, Franz Fischl und Maria Raidl*

## Emmi macht dich schlau

Wie gut kennst du deine Gemeinde???

Die Auflösung finden Sie auf Seite 36

Wie viele Hunde sind in unserer Gemeinde mit 1. Dezember 2013 gemeldet und registriert??



### NÖ Hundehaltungsgesetz:

- (1) Wer einen Hund hält, muss die dafür erforderliche Eignung aufweisen und hat das Tier in einer Weise zu führen und zu verwahren, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden können.
- (2) Ein Hund darf ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedung so hergestellt und instand gehalten sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann.

Das Halten von Hunden ist beim Hauptwohnsitz des Hundehalters bei der Gemeinde unverzüglich anzuzeigen (Halsmarke).

Seit dem Jahre 2010 müssen alle in Österreich gehaltenen Hunde auch mit einem **Microchip** (Tierarzt) gekennzeichnet sein. Die Kennung mittels Microchip stellt sicher, dass ein Hund eindeutig mit einem einmaligen Nummerncode identifiziert werden kann.

## Herzlichen Glückwunsch

### Richtigstellung:

Bei der letzten Ausgabe im Herbst 2013 hat leider der Fehlerteufel zugeschlagen.  
Folgende Geburtstage werden richtiggestellt:

Am 26. August 2013 feierte Herr **Karl Maurer** aus Neudorf seinen **85-igsten Geburtstag** und

am 19. September 2013 feierte Frau **Cäcilia Kausl** aus Raxendorf den **80-igsten Geburtstag**.

Familie **Maria und Johann Stadler** aus Lehsdorf feierten das Fest der Goldenen Hochzeit in der Basilika in Maria Taferl (Jubeltag: 10.11.2013)



von links:

Anton Rehberger (Bauernbund), Theresia Zainzinger, Johann Stadler, Maria Stadler, Franz Zainzinger (Senioren),  
BGM Johannes Höfinger

Folgende Personen feiern bzw. feierten noch ihre Geburtstage im heurigen Jahr:

Am 16. Dezember 2013  
Am 22. Dezember 2013  
Am 28. Dezember 2013  
Am 29. Dezember 2013

Frau **Josefa FUCHS** aus Feistritz den **85-igsten Geburtstag**  
Herr **Johann WINKLER** aus Mannersdorf den **80-igsten Geburtstag**  
Frau **Maria BINDER** aus Lehsdorf den **80-igsten Geburtstag**  
Herr **Hermann FÜRST** aus Heiligenblut den **80-igsten Geburtstag**

**Fotos folgen in der nächsten Ausgabe**

## Geburten 2013

<b>Fertl</b> Raphael, Feistritz 10	04.01.2013
<b>Fertl</b> Tobias, Feistritz 10	04.01.2013
<b>Köfinger</b> Sarah Gabriele, Feistritz 22	26.01.2013
<b>Temper</b> Nadine, Brauneegg 5	26.04.2013
<b>Lorenz</b> Tobias, Zeining 15	14.05.2013
<b>Stadler</b> Marie Luisa, Zeining 34	10.07.2013
<b>Stadler</b> Jonas, Raxendorf 85	15.10.2013



## Verehelichungen 2013

<b>Anthofer</b> Daniel, Sperkental	⇔	<b>Rixinger</b> Kornelia, Zeining
<b>Kantner</b> Werner; Kottes	⇔	<b>Wimmer</b> Sonja, Zehentegg
<b>Elser</b> Stefan, Zöbring	⇔	<b>Lorenz</b> Martina, Lehsdorf
<b>Wimmer</b> Franz, Zehentegg	⇔	<b>Donabaum</b> Kerstin, Loosdorf
<b>Stöllner</b> Stefan, Feistritz	⇔	<b>Traxler</b> Verena, Mörenz
<b>Pichlmayer</b> Martin, Lengenfeld	⇔	<b>Ebner</b> Eva-Maria, Raxendorf
<b>Kranzer</b> Alexander, Zeining	⇔	<b>Buchner</b> Anna Valerie, Linz



## Sterbefälle 2013

<b>Rausch</b> Rosa, Zeining 10	13.02.2013	Friedhof Raxendorf
<b>Hexel</b> Gertraud, Afterbach 31	22.02.2013	Friedhof Tulln
<b>Maurer</b> Stefanie, Neudorf 4	25.02.2013	Friedhof Raxendorf
<b>Hanselmann</b> Liselotte, Ötzbach	27.02.2013	Friedhof Mühldorf
<b>Nachförg</b> Johann, Zeining 27	26.03.2013	Friedhof Raxendorf
<b>Weissensteiner</b> Josef, Brauneegg 15	02.04.2013	Friedhof Heiligenblut
<b>Mayer</b> Josef, Walkersdorf 2	04.04.2013	Friedhof Heiligenblut
<b>Stummer</b> Herta, Zehentegg 7	15.06.2013	Friedhof Heiligenblut
<b>Neuschwentner</b> Maria, Walkersdorf 5	09.07.2013	Friedhof Heiligenblut
<b>Mosgöller</b> Maria, Brauneegg 20	02.10.2013	Friedhof Heiligenblut
<b>Pusch</b> Johann, Zeining 24	18.11.2013	Friedhof Raxendorf
<b>Winkler</b> Leopoldine, Mannersdorf 2	29.11.2013	Friedhof Heiligenblut



## Wer will fleißige Bäcker sehen...

... der muss zu uns Kindern gehen.

Anlässlich unseres Erntedankfestes luden wir Jakobs Papa (Herrn Eckl) ein mit uns zu backen.

Bevor es richtig los ging, lernten die Kinder die Zutaten kennen und erlebten wie diese dann zu einem Teig verarbeitet wurden.



Die Kinder waren mit großem Eifer und Begeisterung dabei.



Erst als der Teig nach einiger Zeit aufgegangen war, konnten die Kinder selbst kleine Gebäckstücke formen.



„Mmmhm, das duftet gut.“



Voll Stolz trugen die Kinder die fertigen Gebäckstücke in ihren selbstgebastelten Körbchen nach Hause.



## Und senkt sich der Abend hernieder....

....dann singen wir unsere Lieder und

ziehen mit unseren Laternen durch die Dunkelheit

Wir feiern Sankt Martin



Bevor es soweit war, entzündeten die Eltern, vom Martinsfeuer, die Lichter in den Laternen.



Vor der Kirche spielten wir auch die bekannte Legende „Sankt Martin teilt den Mantel“.



## Ereignisreiche Herbsttage in der Volksschule

### Projekt „Jauerlinger Saftladen“



Auch heuer haben wir fleißig Äpfel geklaubt und können wieder köstlichen Apfelsaft vom „Jauerlinger Saftladen“ genießen.

### Ins Klassenzimmer g'schaut



Lernpartnerschaften bereichern den Unterricht und stärken soziale Kompetenzen.



### Sporttag

Die Einladung des Sportvereins Raxendorf hat uns sehr viel Spaß gemacht.



### Konsum- und Medienerziehung

So lautete das Thema des sehr interessanten Vortrags von Frau Mag. Eder-Janca im Rahmen der NÖ Elternschule.



### Wir lieben Tiere



### Waldpädagogik

Ein Projekt der 3. und 4. Schulstufe befasste sich eingehend mit dem Thema Wald. Bei einem Lehrausgang mit Jagdleiter Otto Payerl erforschten die Kinder den Lebensraum Wald.



### Tag der offenen Tür in der Neuen Mittelschule

Am 29. November 2013 öffnete die Neue Mittelschule Pöggstall ihre Tore. Die Kinder der 4. Schulstufe erlebten einen spannenden Vormittag, an dem ihnen Lehrer und Schüler der NMS Einblicke in den Schulalltag gewährten.



### Der Advent beginnt



Die Vorfreude der Kinder auf das Weihnachtsfest ist schon groß. Adventkranz, Adventkalender, Lieder und Geschichten begleiten uns durch die besinnliche Zeit.

Wir bedanken uns bei den Eltern für die wunderschönen Klassenadventkränze.

## Katholische Jugend Raxendorf

### Spendenübergabe im Wert von € 30.000

Am 24. November, dem Christkönigssonntag feierten wir unsere alljährliche Jugendmesse. Erstmals nach Abschluss der Renovierungsarbeiten und nach langem Warten konnte der Wiedereinzug in die Pfarrkirche gemeinsam mit der Jugendmesse gefeiert werden.

Der heurige Jugendsonntag stand ganz unter der Aufforderung "Secret chord - Bring deine Saiten zum Klingen", wie können wir Jugendliche unsere Lebensmelodie in uns aufnehmen und diese gemeinsam in uns erklingen lassen?

Die Messe sollte außerdem Anlass für die Übergabe unseres Spendenbeitrages für die Renovierung der Pfarrkirche sein. Stolz konnten wir einen Betrag von € 30.000 spenden und so die Gesamtkosten der Kirchenbänke übernehmen. Ein herzliches Dankeschön gilt auch unseren Burschen, welche bei diversen Renovierungsarbeiten tatkräftig mithalfen.



*Vertreter des Pfarrkirchenrates und der KJ bei der Spendenübergabe am Christkönigssonntag in der neu renovierten Pfarrkirche in Raxendorf*

### 46. Raxendorfer Gartenfest 2013

Das diesjährige Gartenfest war wieder ein voller Erfolg. Trotz des verregneten Freitag konnten wir erneut Rekord-Besucherzahlen am Samstag verbuchen. Gerne blicken wir auf den sehr gut besuchten Sonntag zurück, an welchem es uns heuer leichter fiel für Speis und Trank zu sorgen - dank der Vergrößerung der Küche.

Ein besonderes Highlight für Jung und Alt sollte die uns allbekannte Band „The Heartbreakers“ werden, leider mussten wir ihren Auftritt witterungsbedingt absagen. Doch können wir schon jetzt garantieren, dass die Band "The Heartbreakers" nächstes Jahr am Freitag "die Bühne rocken wird". Also für nächstes Jahr, dass 2. Augustwochenende von 8.-10. vormerken.



*Die Beachbar-Ladies Theresa, Lena, Sarah und Julia mit einigen neuen Cocktails*

### Jugendausflug 2013

Der Jugendausflug führte uns heuer erstmals vier Tage von 15. bis 18. August quer durch Österreich. Der erste Halt bot sich im benachbarten Bezirk Scheibbs an, dort besuchten wir den Almkirtag in St. Anton an der Jeßnitz, weiter ging es zum Fortgehen nach Bad Mitterndorf. Unsere Reise setzte sich erst nächsten Tag in Richtung Tirol fort, wo wir einen Zwischenstopp zur Schanzenbesichtigung am Berg Isel einlegten. Einen actionreichen und lustigen Badetag verbrachten wir am dritten Tag in der Area 47 in Sölden. Voll bepackt mit Eindrücken, Erlebnissen und schönen Augenblicken traten wir die Heimreise am Sonntagmorgen an. Es war wiederum ein wunderschöner Ausflug,

*Führung im Haubiversum mit Frühstück*

welcher uns die Strapazen und anstrengenden Tage beim Gartenfest schnell vergessen ließ.



## Projekt Seiterlbar

Schon bei den Auf- und Abbauarbeiten in den vergangenen Jahren mussten wir immer wieder feststellen, dass sich die Seiterlbar in einem schlechten Zustand befindet. Da diese Bar auch kein richtiges Fundament hatte, musste sie jährlich erneut dem Untergrund bzw. dem Pfarrgarten angepasst werden. So wurden die einzelnen Elemente von Jahr zu Jahr schlechter und passten kaum mehr zusammen.

Schließlich beschlossen wir nach dem Gartenfest 2012, dass wir eine neue, stabilere Seiterlbar bauen werden.



*Die alte Seiterlbar- 2000 angefertigt*

Im Mai 2013 haben wir mit den Planungsarbeiten begonnen. Bald darauf wurde auch schon mit den Baggerarbeiten und dem Bau der neuen Bar gestartet. Unser Jugendleiter, Kronister Philipp, stellte dazu seine Räumlichkeiten zur Verfügung. Damit diese Bar stabiler wird, haben wir als Grundgestell ein Stahlgerüst gefertigt, welches auf einem Betonfundament befestigt wird.



*Das Gestell befestigt am Fundament*

Weiters haben wir das Gestell mit Holz verkleidet und passend zu unseren anderen Bars gestrichen.



*Die neue Seiterlbar bereit zum Einsatz am Gartenfest*

## Projekt Küchenvergrößerung

Aus jahrelangen Platzmängeln in der Küche kamen wir zu dem Entschluss, dass diese irgendwie vergrößert werden muss. Schließlich trafen wir die Entscheidung eine zusätzliche Fundamentplatte zu betonnieren, auf welche wir eine Verlängerung zum derzeitigen Carport befestigen können. Um weiters mehr Platz zu gewinnen, errichteten wir eine neue Stützmauer. Im Zuge dieses Projekts wurde ebenso der Weg zum Hintereingang des Pfarrgartens überarbeitet. Dankenswerterweise übernahm Strauß Patrick wie schon in den vergangenen Jahren alle anfallenden Baggerarbeiten.



*Bei den Baggerarbeiten für die Stützmauer*

Diese Projekte sind fast zeitgleich verlaufen und wurden dazu auch noch neben den Aufbauarbeiten fürs Gartenfest durchgeführt. Dank unserer starken Gemeinschaft waren wir immer genügend Leute, um alles zeitgerecht bis zum Fest zu schaffen!

**Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer!**



## Jahresrückblick 2013

Das Jahr neigt sich dem Ende, und wir blicken auf ein, für uns, sehr erfolgreiches Jahr 2013 zurück: Begonnen hat das Arbeitsjahr traditionellerweise mit dem **Heiligenbluter Advent 2012**, wo die Landjugend Lebkuchen und Feuerflecken verkaufte.



Im Dezember 2012 besuchten der Nikolaus und seine Schar Krampusse die Kinder in der Pfarrgemeinde und brachte ihnen große und kleine Gaben. Es dauerte nicht lange, und Weihnachten stand vor der Tür, wo die Landjugend Heiligenblut zur **Christmette** Glühwein ausschenkte.

Wie jedes Jahr, findet im März der traditionelle **Märzkirtag** statt. Auch heuer wieder, konnte man am Stand der Landjugend Feuerflecken und Getränke kaufen.

Ende Juni hielten wir unser **Sonnwendfeuer** in Walkersdorf ab, und versorgten die Besucher mit Speis und Trank. Jung und Alt genossen den Abend und hatten ihre Freude und Spaß daran. Das Sonnwendfeuer konnte mit einem tollen Feuerwerk abgeschlossen werden.



Im Oktober wurde der Ernte von Obst, Gemüse und Feldfrüchten gedankt. Die Erntekrone, welche die Landjugend flocht, wurde in einer vom Andreaschor umrahmten Messe feierlich gesegnet.

Im Anschluss gab es noch eine Agape wo selbstgebackenes Brot und frischgepresster Süßmost verteilt wurden.

Wie jedes Jahr üblich, wurde bei der **Jahreshauptversammlung** neu gewählt. Es blieben viele Ämter gleich, aber einige werden im nächsten Jahr von neuen Vorstandsmitgliedern bekleidet.

Obmann: *Strobl Patrick*

Obmann-Stellvertreter: *Stundner Dominik*

Jugendleiterin: *Aigner Marina*

Jugendleiterstellvertreterin: *Mitterbauer Katharina*

Kassier: *Fuchs Beatrice*

Kassier-Stellvertreter: *Proidl Barbara*

Kassaprüfer: *Pichler Thomas, Mitterbauer Edith*

Schriftführer: *Proidl Michael*

**Die Landjugend Heiligenblut bedankt sich bei allen Helfern und Spendern für die Unterstützung im vergangenen Jahr**

# Freiwillige Feuerwehr Raxendorf

## Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung fand heuer am 25. Jänner statt. Wie jedes Jahr trugen alle Dienstposten einen Bericht über das vergangene Jahr vor. Danach folgten die Beförderungen und die Neuaufnahmen. Wir freuen uns besonders, dass wir wieder 6 junge Feuerwehrmänner bei uns begrüßen durften.

- **Neuaufnahmen:**  
Michael Fischl, Jürgen Gschwandtner, Fabian Höfinger, Dominik Pritz, Matthias Zainzinger, Tobias Zainzinger
- **Neuer Sachbearbeiter-Atemschutz:**  
SB Benjamin Höfinger (statt OFM Philipp Eder)



Der Bürgermeister mit unseren jüngsten Mitgliedern.

## Gruppenübungen

Alle 4 Gruppenübungen wurden bereits im Frühling durchgeführt. Den Schwerpunkt bildete dabei der Innenangriff mit Atemschutz. Abgehalten wurden die Übungen in Afterbach (Fam. Walter Aigner), Raxendorf (Fam. Andreas Schmid) und Zeining (Fam. Anton Höfinger und Fam. Johann Kronister).



Gruppenübung bei Fam. Johann Kronister in Zeining.

Wir danken hiermit nochmal allen Unterstützern, die uns Übungsobjekte zur Verfügung gestellt haben, auch den Familien Fischl Franz und Zainzinger Richard aus Pfaffenhof und der Familie Gruber Ingrid aus Lehsdorf für die Austragung der beiden Zugsübungen.

## Hochwassereinsätze

Wie fast alle Feuerwehren in Niederösterreich war auch die Feuerwehr Raxendorf beim Donauhochwasser im Juni sehr fleißig im Einsatz.



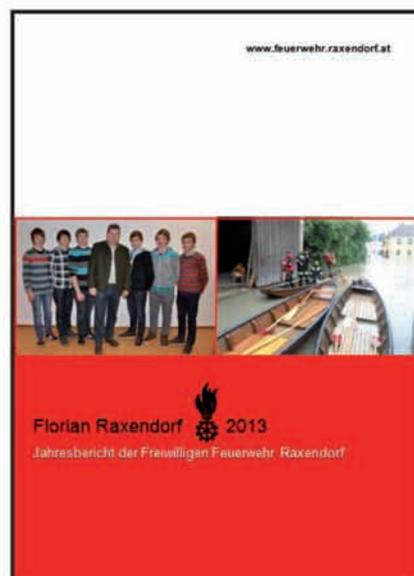
Unsere Kameraden beim Beseitigen der Lette in Aggsbach Dorf.

## Statistik der Hochwassereinsätze:

- Anzahl: 5 Einsätze
- Mannschaftseinsatz: 46 Mann
- Einsatzdauer: 550 Stunden
- Ausgerückte Fahrzeuge: 7 (4xLF, 2xTLF, 1xMTF)
- Fahrleistung: 466 km

## Florian Raxendorf 2013

Auch dieses Jahr gibt es wieder einen ausführlichen Jahresbericht in Form einer „Feuerwehrzeitung“. Im Einsatzbereich der Feuerwehr Raxendorf wird dieser von den „Ball-Sammlern“ verteilt. Alle anderen Interessierten können den Bericht auf unserer Homepage [www.feuerwehr.raxendorf.at](http://www.feuerwehr.raxendorf.at) herunterladen.



## Hochwasser 2013

55 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenblut waren 745 Stunden beim Hochwasser 2013 im Gemeindegebiet Emmersdorf im Einsatz. Der Einsatz begann am 02.06. mit Sicherungs- und Räumarbeiten in den betroffenen Gebieten. In weiterer Folge wurden Sandsäcke gefüllt und verlegt sowie Auspumparbeiten durchgeführt. Nach dem Rückgang der Donau dauerten die Reinigungs- und Aufräumarbeiten noch 2 Tage. Einsatzende war der 06.06.2013.

**Danke an alle Feuerwehrkameraden!**



Verganistrasse in Emmersdorf



FF Heiligenblut Verganistrasse

### Statistik 01.01.2013 – 01.11.2013

#### Einsätze:

Die Freiwillige Feuerwehr Heiligenblut wurde zu 37 Einsätzen gerufen bei denen 156 Kameraden 1091 Stunden im Einsatz waren.

#### Übungen:

42 Übungen mit 265 Kameraden 687 Stunden

#### Tätigkeiten :

62 Tätigkeiten mit 561 Kameraden 2038 Stunden

#### Gesamt:

Es waren 1003 Kameraden - 4214 Stunden

FREIWILLIG im Dienst

### Feuerlöscherüberprüfung

Am 06. Jänner 2014 von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr findet im Feuerwehrhaus Heiligenblut eine Feuerlöscherüberprüfung statt, machen sie von diesem Angebot Gebrauch.

Alle Feuerlöscher MÜSSEN alle 2 Jahre überprüft werden, sehen sie auf der Prüfplakette ihres Feuerlöschers nach.

Sollten sie noch keinen Feuerlöscher besitzen besteht die Möglichkeit einen neuen Feuerlöscher zu erwerben.

# Freiwillige Feuerwehr Braunegg Information 2013

## Übungen & Einsätze

15 Technische Einsätze und 2 Brandeinsätze;  
 4 Brandsicherheitswachen;  
 3 Atemschutzübungen, 16 Technische Übungen,  
 4 Funkübungen + Schulungen  
 mit 164 Mann und 880 Stunden

Mitgliedsstand 2013: 55 Mann / 45 Aktive / 10 Res.



Übung Caritaswerkstätte Braunegg

Foto: Mayer E.



Brand in Schneeberg

Foto: Mayer E.



Hochwasser im Juni

Foto: Raidl T.

Kontakt: Kommandant OBI Maurer Josef:  
 0664/3219222 ff.braunegg@a1.net  
 www.feuerwehr.braunegg.at www.facebook.com/ff.braunegg

## Ehrungen & Geburtstage



Verleihung Auszeichnung

25 Jahre Ernst Mosgöller VM, Josef Maurer OBI  
 50 Jahre Josef Gressl, Franz Liebner

Foto: F. Reiner



Florianiplakette für Bilderl Karl

Foto: F. Reiner



Geburtsfeier Kamerad Strauß Bruno

Foto: Mayer E.

50. Geburtstag:  
 Liebner Edeltraud – Patin, Bilderl Karl – Grillmeister,  
 Kameraden: LM Bayer Karl, LM Strauß Bruno,

## Beförderungen

Liebner Philipp OFM                      Strauß Kevin FM  
 Mosgöller Markus FM

## Wir gedenken:

+ Josef Weissensteiner - Ehrenverwaltungsmeister  
 5.2.1933 – 2.4.2013

# Dorfgemeinschaft Zeining

## Unsere Aktivitäten 2013

Der Abstellplatz für die neuen größeren Glas- und Blechcontainer bei der Bushaltestelle wurde in Zusammenarbeit der Dorfgemeinschaft mit der Gemeinde noch Ende 2012 fertiggestellt.



Das letzte Projekt der Dorferneuerung Zeining - Geräteschuppen konnte im abgelaufenen Jahr Dank vieler freiwilliger Arbeitsstunden durchgeführt und kostengünstig zum Abschluß gebracht werden.



Die Zeinger Fußwallfahrt nach Maria Laach wurde seit einigen Jahren wiederbelebt und durchgeführt.



Nach kurzer Rast mit Gebet und Besinnung sowie ein Foto beim Nonnersdorfer Kreuz.

In Maria Laach waren insgesamt ca. 50 Teilnehmer beim Einzug in die Wallfahrtskirche.

Weiters war

- ❖ das Felderbeten am 1. Mai vor dem Maibaumaufstellen
- ❖ Damen – und Herrenabende
- ❖ Beteiligung beim Familienwandertag des USV Raxendorf als Gruppe.

## geplante Vorhaben für 2014

- ❖ Sanierung der Umrandung beim Löschteich - neues Pflaster verlegen, sowie
- ❖ Renovieren der alten Bushaltestelle

## Voranzeige :

- ❖ Heiliger Abend – Andacht in der Kapelle
- ❖ Silvester – Dank - Andacht in der Kapelle

# Dorfgemeinschaft Afterbach

## Dorfgemeinschaftshaus

Die Arbeiten am Dorfgemeinschaftshaus neigen sich dem Ende zu.

Ein kurzer Überblick über die wichtigsten durchgeführten Arbeiten:

- Verkleidung der Innensicht des Daches mit Rigips
- Aufstellen der Rigipswände (Abtrennung WC, Sozialraum)
- Elektroinstallationen
- Wasseranschlüsse
- Bitumenbahnen und Estrich wurde verlegt
- Malerarbeiten
- Fliesen wurden verlegt
- Montage der Heizkörper
- Einbau WC
- Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich

Insgesamt wurden im Jahr 2013 bis jetzt 450 unentgeltliche Arbeitsstunden geleistet.

Da derzeit noch die Inneneinrichtung aufgebaut wird, werden noch einige Arbeitsstunden hinzukommen.

***Danke an die vielen freiwilligen Helfer!***

Aktuelle Ansicht unseres Dorfgemeinschaftshauses:



## Veranstaltungen

### Maibaum aufstellen

Wie in den vergangenen Jahren, organisierten wir auch heuer wieder ein gemeinsames „Maibaum Aufstellen“. Wie auf dem Foto zu erkennen ist, war es ein sonniger Tag und jeder genoss die ersten Sonnenstrahlen sichtlich.



### Sonnwendfeuer

Ebenso konnten wir uns über zahlreiche Gäste beim traditionellen und allseits beliebten Sonnwendfeuer freuen. Auch hier hat es der Wettergott gut mit uns gemeint und es war eine laue Nacht. Wie bereits im Vorjahr, gab es heuer wieder eine Weinbar mit edlen Weinen aus der Wachau und ein abwechslungsreiches Speisenangebot, das sehr großen Anklang fand. Für gute Unterhaltung bis in die frühen Morgenstunden sorgte unser Nagelstock...



# Dorfgemeinschaft Braunegg

In Braunegg ist immer was los!



Zaubern am Kirtag

Foto: Kranzer J.



Adventfenster

Foto: Mayer E.



Erntedankkrone

Foto: Mayer E.



Maibaum Kranz flechten

Foto: Mayer E.



Dank an die Ratscherbuam & -mädels!

Foto: Mayer E.



Herbstrallye - Grenzsteinkurve

Foto: Payerl



Pfingsten in Braunegg

Foto: Mayer E.



Sonnwendfeuer

Foto: Mayer E.

[www.facebook.com/braunegg](http://www.facebook.com/braunegg)

## USV Raxendorf

### Sporttag 2013 – Die Volksschule besucht den Sportverein

Der Sportverein Raxendorf lud die Kinder der Volksschule Raxendorf am 23. Oktober zum 1. Mal zu einem Sporttag auf der Sportanlage ein. Für Spiel, Spaß und Sport wurde von unseren Spielerinnen und Spielern bei verschiedenen Stationen gesorgt. So konnten die Kinder bei diversen Sportarten Abwechslung vom

Schulalltag finden. Die Kinder sowie Betreuer des USV hatten gemeinsam einen lustigen aber auch körperlich anstrengenden Vormittag. Der Sportverein Raxendorf bedankt sich bei den Lehrern der VS sowie den Betreuern.



### Wandertag 2013

Der USV Raxendorf veranstaltete am 26. Oktober wieder den traditionellen Wandertag. Bei perfektem Wandernetter führte die Strecke heuer über Ottenberg - Eibetsberg und wieder zurück zum Sportplatz. Rund 120 Wanderer konnten auf der 2. Labstelle

einen wundervollen Ausblick auf Raxendorf und Umgebung genießen (siehe Bilder). Zurück am Sportplatz wurden „unsere“ Wanderer von den „Jungen Helden“ bestens musikalisch unterhalten.



## Erfolgreiches Jahr für den Musikverein

Musik verbindet Menschen, sie fördert Menschen und sie verbindet uns zu einer Gemeinschaft. Über die Musik miteinander zu kommunizieren ist wie eine Sprache, die ein jeder verstehen kann.

Für uns als Musikverein ist es wichtig, dass wir eine Gemeinschaft sind, in der sich jede(r) wohl fühlen kann und darf.

Anbei ein kurzer Rückblick auf die zahlreichen Aktivitäten der MusikerInnen im Jahr 2013. Neben den verschiedenen Auftritten war auch Zeit für gesellschaftliche Aktivitäten:



Konzertmusikbewertung in der Römerhalle in Mautern



Maskenball



Kegelabend



Frühschoppen FF-Fest Raxendorf



Musikfest mit Ö3 Disco mit Ö3 DJ Phillip Kofler



Hl. Messe in Schönbach



## Andreas Chor Heiligenblut

### Unser 10jähriges Jubiläumsjahr neigt sich dem Ende zu!

Dieses Jahr durften wir 10 gemeinsame Auftritte absolvieren.

Begonnen hat es mit unserem Jubiläumskonzert in der Wallfahrtskirche Heiligenblut.

Weiters gestalteten wir die beiden Feuerwehrmessen in Heiligenblut und Braunegg.



Am 3. August umrahmten wir eine Hochzeit in der Kirche Mühlendorf- Niederranna.

Nach einer sehr kurzen Sommerpause probten wir für die Florianiwallfahrt in Heiligenblut.

Es machte besonders viel Freude vor so vielen Menschen zu singen!



*Auch zwei neue Sängerinnen verstärken uns stimmlich - Tanja Fertl und Nadine Kreutner*

Am 22. September sowie 13. Oktober gestalteten wir die Erntedankfeste in Heiligenblut und Braunegg.



In Raxendorf waren wir zu Gast beim Sturmheurigen wo wir die heilige Messe umrahmten.

Am Heiligenbluter Advent wirkten wir mit den 3 Stücken: From a Distance, Only time von Enja und As long as there's Christmas mit.

Für unseren letzten Auftritt möchten wir Sie recht herzlich einladen. Für die Jubelpaar-Messe am 15. Dezember 2013 in der Wallfahrtskirche Heiligenblut um 10 Uhr.



Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und hoffen, es gibt wieder viele Möglichkeiten, um gemeinsam zu singen!

## Raxendorf - Kirche erstrahlt in neuem Glanz

Am 24. November war es soweit. Im Rahmen des Christkönigssonntags wurde die neu renovierte Kirche offiziell bezogen. Das Gotteshaus war bis auf den letzten Platz gefüllt, und die Gläubigen konnten neben dem schönen Gesang des Jugendchores den neu gestalteten Kirchenraum auf sich wirken lassen. Bequem saß man in den neuen Bänken, und die Bankheizung wärmte kräftig.

Doch der Reihe nach:

Nachdem Mitte September die Malerarbeiten abgeschlossen waren, baute die Fa. Nowak die Kirchenbänke ein. Danach erfolgte die Restaurierung der Kanzel und der Seitenaltäre durch die Fa. Ochsenbauer aus Weiten. Der Kristallluster mit den Seitenleuchten wurde in Wien auf Hochglanz gebracht.



*Tischlermeister Alfred Nowak mit Bernhard Kronister und einem Lehrling*

### Die Sakristei wird neu möbliert

Die vielen weiteren Tischlerarbeiten erledigten einheimische Helfer. Die Türen in die Sakristei, zum Chor und zum neuen Beichraum wurden gefertigt, die Hocker der Ministranten neu tapeziert und das Taufbecken erhielt einen neuen Deckel. Das alte Taufbecken aus Granit wurde renoviert und in den Altarraum versetzt, sodass es bei möglichst vielen Taufen wieder seinen eigentlichen Zweck erfüllt.

Die meiste Arbeit für die Tischler war aber sicher die neue Sakristeieinrichtung. Funktionell geplant, haben nun die Ministranten- und Messgewänder einen ordentlichen Platz.

*Harald Derfler, Markus Dallinger, Bernhard Kronister und Martin Steinkellner (nicht auf dem Bild) haben dafür 280 Stunden gearbeitet.*



*Mitarbeiter der Fa. Ochsenbauer beim Renovieren des Seitenaltars*



*Und zum Schluss gab es viel zu putzen – Karin Stadler, Maria Fertl und Bernadette Fischl*

## Der Dank an viele Spender und Helfer



Nach der Messe am Jugendsonntag bedankt sich der Obmann des Pfarrgemeinderates Franz Fischl bei den vielen fleißigen Händen. An die 2500 freiwillige Arbeitsstunden wurden von etwa 100 Helferinnen und Helfern geleistet. Vereine, Betriebe, Gemeinde und natürlich die Bevölkerung spendeten für die Renovierung. Einen ganz großen Brocken übernahm unsere katholische Jugend. Sie überreichte einen Scheck von € 30.000,- an den Pfarrgemeinderat, damit trägt sie die gesamten Kosten der Kirchenbänke. Dafür gab es kräftigen Applaus von den vielen Kirchenbesuchern. (Näheres beim Bericht der Jugend).

*Dir. Ing. Kurt Moser von der Raiffeisenbank Region Melk hatte sich schon im Oktober vor Ort über das Projekt informiert. Nach der Messe bedankt sich Franz Fischl bei ihm für die großzügige Unterstützung der Bank.*



*Das Kircheninnere erstrahlt in neuem Glanz*



*Der Taufbrunnen steht nun vor den neuen Bänken*

## Zum Abschluss – ein gemütliches Beisammensein



*Die Jugend und die Pfarrgemeinderäte bewirten die zahlreichen Gäste.*



*Nicht nur bei Gottesdiensten, auch bei manchem Zusammensein war man Gast im Feuerwehrhaus.*



Am 19.10.2013 fand das Konzert mit dem Blechbläserensemble brass.me - unterstützt vom Musikverein Raxendorf - statt, welches großen Anklang fand und den Besuchern einen tollen Hörgenuss verschaffte. Aufgrund der guten Rückmeldungen werden wir uns bemühen jährlich ein Konzert mit verschiedenen Musikern bzw. Sängern zu gestalten.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, besonders an Herrn Mag. Andreas Raidl für sein Engagement. Der Reinerlös wurde zwischen den Pfarrkirchen Raxendorf und Heiligenblut aufgeteilt.

spiel auf, welches die Herzen der Besucher rührte. Das Adventkonzert wurde in bewährter Weise von Frau Waltraut Bock zusammengestellt.



Zwischenzeitlich wurde der Austausch der Klöppel und deren Aufhängung bei den Kirchenglocken in Auftrag gegeben, da durch unwuchtige Schläge eine Beschädigung der Glocken gegeben war.

Eine Alarmanlage wird demnächst beitragen, dass die Kunstschätze vor Dieben gesichert sind und die Kirche ohne Sorge ganztagig geöffnet bleiben kann.

Der allseits beliebte "Heiligenbluter Advent" fand heuer zum 10. Mal statt.

Beim Konzert wirkten der Andreaschor, der Bäuerinnenchor Pöggstall, der Musikverein Raxendorf, die Schüler des Musikverbandes Jauerling und als erstmaliger Interpret Herr Florian Neuninger an der Orgel mit. Die Kindergartenkinder führten zum Abschluss ein von ihren Betreuerinnen einstudiertes Nikolaus-



# Seniorenbund Raxendorf

## Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung fand am 29. Dezember 2012 statt. Um 13 Uhr wurde in der Pfarrkirche Raxendorf eine Heilige Messe für die verstorbenen Mitglieder gefeiert und danach fand der offizielle Teil im Gasthaus Karl statt.



Copyright: Friedrich Reiner

### Folgende Mitglieder wurden geehrt:

**10-jährige Mitgliedschaft:** Auferbauer Hermine, Engelhart Anna und Franz, Schauer Leopold, Strauß Johann, Mosgöller Maria und Ernst, Siebenhandl Johann, Fertl Maria und Leopold, Gruber Anna, Derfler Johanna und Johann, König Emma

**15-jährige M.:** Stadler Johann, Bock Erna, Rausch Walpurga, Stadler Josefa und Franz, Bauer Hermine und Hermann

**20 jährige M.:** Hofbauer Florian, Kranzer Johanna und Franz, Rausch Johann, Kronister Johann, Führer Theresia; Aigner Margarethe und Leopold, Maurer Stefanie und Karl, Steinkellner Josefa, Kranzer Rosa, Mosgöller Rupert

**Ehrenzeichen in Bronze:** Gschwandtner Helga, Karl Elfriede

**Ehrenzeichen in Silber:** Führer Johann, Kausl Cecilia, Weißensteiner Leopoldine, Thalinger Maria, Zainzinger Franz, Stadler Franz, Hackl Alois

**Ehrenzeichen in Gold:** Stadler Johann

## Preisschnapsen

Das Preisschnapsen der Ortsgruppe Raxendorf fand am 25. Jänner im Gasthaus Liebner-Pritz statt.



Copyright: Friedrich Reiner

1. u. 2. Platz: Schauer Josef, 3. u. 8. Auferbauer Franz, 4. Auferbauer Josef, 5. Geyer Johann, 6. Zainzinger Hannes, 7. Meissner Horst

## Teilbezirksschnapsen

Das Schnapsen der Ortsgruppen Laimbach, Pöggstall und Raxendorf fand am 20. Februar im GH Haider in Würnsdorf statt.



Copyright: Friedrich Reiner

1. Krammer Inge (Rax.), 2. Kammerer Adolf (Laimb.), 3. Gierer Anton (Pöggst.), 4. Schauer Josef (Rax.), 5. Schmid Franz (Pöggst.), 6. Gierer Berta (Pöggst.), 7. Möhsl Friedrich (Laimb), 8. Grabner Johann (Laimb)

## Landesschnapsen

Unser Mitglied Liebner Franz aus Elsenreith konnte beim Landesschnapsen den tollen 7. Platz (von 80 Teilnehmer) erreichen.

## Geburtstagsfeier

Die Feier fand am 19. Oktober im GH Geyer statt.



**60er:** Rehberger Veronika

**65er:** Karl Elfriede, Auferbauer Franz, Westermayer Alois

**70er:** Engelhart Anna, Probst Franz

**75er:** Stadler Josefa, Derfler Johanna, Stadler Johann, Meissner Margarethe, Eckl Johann

**80er:** Zainzinger Anna, Bock Erna, Höfer Erna, Gafko Rosa, Aigner Maria, Kausl Herbert, Kausl Cecilia Muthenthaler Theresia

**85er:** Schweiger Fritz, Fuchs Maria, Maurer Karl

**Goldene Hochzeiten (50 Jahre):**

Bauer Hermine und Herman, Grossinger Leopoldine und Johann, Stadler Maria und Johann

**Smaragd Hochzeit (55 Jahre):**

Weber Margarethe und Johann

## Raxendorfer-Oldtimer-Freunde

### Ausfahrten 2013

Auch heuer waren die Oldtimer-Freunde wieder viel unterwegs.

#### 24 Oldtimer-Treffen wurden besucht:

Leiben, Raxendorf, Amstetten (ÖAMTC), Grafenwörth, Rehberg-Krems, Randegg, Vitis, Ysper, Zwettl, Stoitzendorf-Eggenburg, Franzen, Münzbach (OÖ), Häusling, Blindenmarkt, Weißenkirchen-Perschling, Aschbach, Nussendorf, Landfriedstetten, Brückelwald (OÖ), Mönchdorf (OÖ), Hofstetten-Grünau, Schönbach, Waldhausen (OÖ) und Steinakirchen

Durchschnittlich wurden dabei ca. 106 km pro Ausfahrt zurückgelegt.

### 60er-Feier von Friedrich Ebner

Anlässlich seines 60. Geburtstages lud Fritz Ebner die Oldtimer-Freunde am 4. Jänner zu einer gemütlichen Feier ein!



### 75er-Feier von Johann Stadler

Unser ältestes Mitglied, Hans Stadler, feierte heuer einen runden Geburtstag. Seine Feier mit den Oldtimer-Freunden fand am 5. Mai statt.



### Hochzeit von Kathrin und Peter

Am 21. September heirateten unsere Oldtimer-Freunde Kathrin und Peter Stadler.

Der Bräutigam wurde mit den Traktoren von Raxendorf zur Trandorfer Kirche chauffiert. Anschließend überführten sie das frisch vermählte Paar wieder zurück nach Raxendorf, wo am Badeteich die Gruppenfotos aufgenommen wurden.



### Gruppenfoto

Dieses Jahr wurde erstmals ein offizielles Gruppenfoto mit allen Raxendorfer-Oldtimer-Freunden organisiert. Dazu trafen wir uns am Nationalfeiertag bei der Familie Lorenz in Zeining.



Am Foto (von links):

1. Reihe: Kathrin mit Theresa Stadler, Bettina mit Jasmin Stadler, Philipp Kronister, Karin mit Anna Stadler, Manuela Stadler, Anja mit Laura Stadler
2. Reihe: Johann Stadler jun., Inge Stadler, Stefan Stadler, Josef Stadler, Martin mit Samuel Stadler, Erich Höfinger, Gerhard Stadler, Mario Rixinger, Alois Lorenz, Johann Stadler sen.
3. Reihe: Sebastian Geyer, Peter Stadler, Florian Höfinger, Margit Strauß, Martin Stadler, Herbert mit Marlene Traxler, Friedrich Ebner, Franz Auferbauer, Theresia Auferbauer, Patrick Strauß, Benjamin Höfinger
4. Reihe: Jakob Stadler, Andreas Stadler, Daniela Stadler, Johann Kranzer, Alois Dallinger, Markus Dallinger, Ingrid Auferbauer, Markus Auferbauer

## Imkerverein Heiligenblut

### Das leise Sterben geht weiter

So wie in ganz Österreich haben auch unsere Imker bis zu 70%, einige sogar 100%, ihrer Völker verloren. Wir Imker befassen uns sehr mit dem Thema der Bekämpfung der Varroamilbe. In diesem Jahr wurde viel über den Einsatz von Insektiziden diskutiert, nicht nur in Österreich, sondern EU weit. Drei, die als gefährlich eingestuft, Neonicotinoide sind nun verboten, was uns sehr freut. Besonders ist uns aber wichtig, dass die Lebensnotwendigkeit unserer Bienen und Insekten besser ins Bewusstsein gerückt wurde. Die Natur ist unser größter Schatz. Die Bienen brauchen zum Leben Blumen, Blüten und Wildkräuter, die wir Menschen manchmal als Unkraut verschmähen, wie zum Beispiel den Löwenzahn. Wir brauchen die Bienen nicht nur zur Honig-, Wachs- oder Propolisproduktion, sondern auch zur Bestäubung unserer Pflanzen, was für uns alle lebensnotwendig ist. Darum werden wir Imker weiter unsere Bienen hegen und pflegen und hoffen, sie gut über den Winter zu bringen. Wir freuen uns sehr, dass das Imkern in unserer Gemeinde weitergeht mit unseren:

### JungimkerInnen

6 neue Jungimker nahmen beim Imker-Grundkurs der Bezirke Amstetten und Melk in Amstetten teil. Der Vortrag fand an vier Samstagnachmittagen statt und wurde vom Amstettener Imkermeister Franz Teichmann geleitet.



Nach einem der Imkervorträge kehrten die jungen Imker beim Obmann ein.

Am Foto (von links): Patrick Strauß, Patrick Strobl, Franz Fischl, Peter Stadler, Kathrin Stadler, Lisa Baumgartner und Gabriel Fischl

### Wussten Sie, dass ...

- ... die Bienen sich nicht nur von Honig ernähren, sondern auch von Pollen (Blütenstaub). Diese sind sehr eiweißreich und werden von den Bienen auf ihren Beinen in Form von Pollenhöschen nach Hause transportiert.



- ... die Bienen für 1kg Honig
  - bis zu 150.000 mal ausfliegen.
  - bis zu 20 Millionen Blüten besuchen.
  - bis zu 150.000 Flugkilometer zurücklegen.
  - zusätzlich 100.000 Flüge benötigen, um Blütenpollen, Propolis und Wasser einzubringen.
- ... der Bestäubungswert riesig ist:
  - Er beträgt das 10-fache des Honigwerts (in Österreich ca. 350 – 500 Millionen €).
  - Bis zu 85% aller Blüten von Obstbäumen werden von Bienen bestäubt.
  - Er trägt für einen besseren Ertrag in der Landwirtschaft und zum Erhalt unserer Pflanzen und Tierarten bei.

**„Stirbt die Biene, hat der Mensch noch 4 Jahre zu leben.“ (Albert Einstein)**
- ... die Bienenkönigin
  - für Harmonie im Bienenvolk sorgt.
  - im Frühling bei ihrem Hochzeitsflug von bis zu 20 Drohnen begattet wird.
  - im Frühling bis zu 2.500 Eier am Tag legt, um ihr Volk von ca. 10.000 Bienen im Winter auf ca. 60.000 im Sommer zu vergrößern.

**„Willst du Gottes Wunder sehen, musst du zu den Bienen gehen!“**

*Die Mitglieder aller Feuerwehren und Vereine  
bedanken sich bei der Bevölkerung  
für die Unterstützung im vergangenen Jahr*

*und wünschen Ihnen*

*ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest*

*sowie ein glückliches Jahr 2014.*



## Emmi macht Dich schlau

### Auflösung Frage Seite 11



#### Antwort:

Am 1. Dezember 2013:	92 Hunde gemeldet
Im Jahre 2000:	101 Hunde gemeldet

**Und was war dein Tipp?**

Haben Sie die Ortschaft aus unserer  
Gemeinde gleich erkannt?

Bildrätsel mit 5 Fehlern



## Das Jahr 2013 im Caritas Wohnhaus Raxendorf

### Barrierefreier Garten

#### Betonsteinwege für Rollstuhlfahrer und Menschen mit Gehbeeinträchtigung

Nach jahrelanger Planung konnte heuer das Projekt „barrierefreier Garten“ verwirklicht werden. Immer wieder schien es an den finanziellen Ressourcen zu scheitern, bis durch einen glücklichen Zufall die Firma „Hochtief“ auf uns aufmerksam wurde.



Im Bild einige der zahlreichen Hochtief MitarbeiterInnen, die dies gemeinsam mit uns verwirklicht haben. Angefangen vom Vorsitzenden der Geschäftsleitung Hrn. Fahrnberger Erwin, Bauarbeitern, bis hin zu verschiedensten Büroangestellten, konnten im Garten Wege gestaltet werden. Durch diese Wege ist es nun möglich alle wichtigen Punkte im Garten selbstständig zu erreichen. Die Firma Hochtief hat hierbei nicht nur die Arbeitszeit, sondern auch sämtliche Materialkosten und die Maschinenstunden übernommen. Hier nochmals ein großer Dank an jeden Mitwirkenden für die Bereitstellung aller Mittel!



So zeigte sich unser Garten noch im Herbst. Wir freuen uns wenn es im Frühjahr noch grüner wird und die Bepflanzung rundherum schön anwächst. Und schließlich ist ein Dank an BGM Hrn. Höfinger Johannes und die Gemeindebediensteten zu richten, die den Ablauf der Baustelle ganz unkompliziert ermöglicht haben.

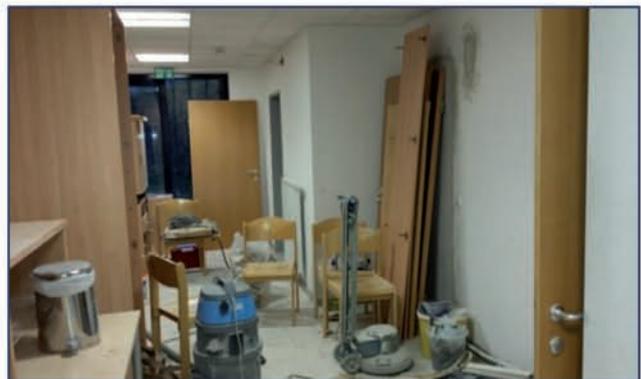
### Umbau – Neuer Wohnbereich

#### Vom Arbeitsplatz zum Wohnzimmer!

Durch den Umbau und die Erweiterung der Caritas Werkstatt Braunegg wurden im Wohnhaus die ehemaligen Räumlichkeiten der „Außengruppe“ frei. Es entstand bald schon die Idee mittels eines Durchbruches das „Stammhaus“ mit diesen Räumlichkeiten zu verbinden.



Eine Küche, Sanitärräume, ein Aufenthaltsraum und eine Garderobe, welches sich als zusätzliches Schlafzimmer eignet, waren bereits vorhanden. Der Durchgang schafft es vier Zimmer des Erdgeschosses mit den Räumen zu verbinden und es kann ein neuer Bereich mit 5 Plätzen geschaffen werden.



Heute ist es noch Baustelle, aber schon bald kann durch diese Umstrukturierung das Haus im Gesamten besser genutzt werden.

Zu guter Letzt möchten wir uns von ganzem Herzen für das gute Miteinander in Raxendorf bedanken und wir freuen uns über die schon zum Alltag gewordenen netten Begegnungen.

Das Wohnhaus sucht auch immer wieder qualifiziertes Fachpersonal. Falls Interessierte Informationen zu Ausbildungsmöglichkeiten innerhalb der Caritas haben möchten, stehen wir bei allgemeinen Fragen gerne zur Verfügung.



## Dämmerungseinbrüche

### Tipps zum Vorbeugen:

- **Viel Licht**, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.  
Beim Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.  
Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauerischen gut beleuchten. Die Außenbeleuchtung sollte nach Möglichkeit zentral steuerbar sein.
- Im Urlaub **Nachbarn ersuchen, die Post und die Werbesendungen aus dem Briefkasten zu nehmen**, um das Haus/die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.
- **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge** die dem Täter als Aufstiegs-, Einstiegs- bzw. Einbruchhilfe dienen könnten **im Garten liegen lassen**.  
Außensteckdosen abschalten (können auch vom Täter genutzt werden).
- Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn **ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster** und ganz leicht zu überwinden (**trotz versperrbarer Fenstergriffe**). Auch heiztechnisch ist Stoßlüften ökonomischer als permanentes Spalllüften.  
  
Achtung – Versicherungen zahlen nicht oder weit weniger, da kein Einbruch sondern evtl. nur ein normaler Diebstahl vorliegt!!!
- Vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die **kostenlose und objektive Beratung** (kein Verkaufsinteresse) durch die **kriminalpolizeiliche Beratung**, in Anspruch nehmen. Anforderung über jede Polizeidienststelle.

**Zur Klärung, aber vor allem zur Verhinderung von Straftaten ist die Polizei auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen. Bei verdächtigen Wahrnehmungen (z.B. fremde Fahrzeuge im Siedlungsgebiet) sollte die Polizei verständigt werden. Hinweise werden vertraulich behandelt.**

Bezirkspolizeikommando Melk  
Polizeiinspektion Pöggstall  
059133-3143 oder Notruf 133  
pi-n-poeggstall@polizei.gv.at

## VERANSTALTUNGSKALENDER 2014

<b>Termin</b>	<b>Art der Veranstaltung</b>	<b>Ort</b>
31.12.	Silvesterparty in der Reiterschchenke	GH Mayer
4.1.	Feuerwehrball der FF-Raxendorf	GH Karl
16.1.	Preisschnapsen der Senioren	GH Mayer
18.1.	Feuerwehrball der FF-Heiligenblut	GH Mitterbauer
25.1.	Maskenball des Musikvereins	GH Karl
1.2.	Feuerwehrball der FF-Braunegg	GH Liebner-Pritz
2.2.	Imkerverein Heiligenblut - Hauptversammlung	GH Mitterbauer
16.2.	Treffen der Raxendorfer Odtimerfreunde	
23.2.	Kindermaskenball	GH Karl
2.3.	Bratwüstelschmaus in Heiligenblut	GH Mitterbauer
3.3.	Rosenmontag Seniorenball	GH Karl
4.3.	Faschingsausklang	GH Gruber
4.3.	Kindermaskenball mit Kinderüberraschungen	GH Liebner-Pritz
23.3.	Imkervortrag	GH Mitterbauer
30.3.	K i r t a g Heiligenblut, Fastensuppenessen	Heiligenblut
30.3.	Konzert mit den Chameleons in der Kirche	Heiligenblut
12.4.	Preisschnapsen des USV-Raxendorf	Sportplatz
20.4.	Ostertanz	GH Gruber
20. - 21.4.	Osterspezialitätenessen	GH Mayer
25.4.	Feuerwehrfest der FF-Raxendorf	Raxendorf
26.4.	Feuerwehrfest - Kuppel-Cup	Raxendorf
26.4.	Gesellschaftsschnapsen	GH Liebner-Pritz
27.4.	Feuerwehrfest mit Oldtimertreffen	Raxendorf
1.5.	Maibaumaufstellen in Afterbach	Afterbach
1.5.	Maibaumsetzen Braunegg	Braunegg
1.5.	Maibaumsetzen der FF-Raxendorf	Raxendorf
1.5.	Maibaumsetzen der Dorfjugend Zeining	Zeining
3.5.	Damenschnapsen in Braunegg	GH Liebner-Pritz
4.5.	K i r t a g in Raxendorf mit Pfarrgemeinderatsstand	Raxendorf

## VERANSTALTUNGSKALENDER 2014

<b>Termin</b>	<b>Art der Veranstaltung</b>	<b>Ort</b>
6.5.	Frühlingsfahrt der Senioren	
11.5.	Muttertagsessen im GH Gruber	GH Gruber
11.5.	Muttertagsessen im GH Mayer	GH Mayer
11.5.	Muttertagsessen im GH Karl	GH Karl
18.5.	Kirtag mit der Dorfjugend	Zeining
30.5. - 1.6.	Feuerwehrfest der FF-Heiligenblut	FF-Haus
7. - 9.	Pfingstfest der FF-Braunegg	FF-Haus
9.6.	Erstkommunion	Raxendorf
14.6.	Sonnwendfeuer der LJ-Heiligenblut	Walkersdorf
14.6.	Sonnwendfeuer in Afterbach	Afterbach
15.6.	Kirtag in Heiligenblut mit Pfarrcafe	Heiligenblut
15.6.	Dorffest in Zeining	Zeining
15.6.	Pfarre Raxendorf - Wallfahrt Kirchschatz	Raxendorf
20.6.	Sonnwendfeuer Dorfgemeinschaft Braunegg	Braunegg
20.6.	Sonnwendfeuer Dorfgemeinschaft Raxendorf	Raxendorf
21.6.	Sonnwendfeuer Dorfjugend Zeining	Zeining
22.6.	Kirtag in Braunegg	Braunegg
24.6.	Sonnwendfeuer Lehsdorf	Lehsdorf
2.7.	Pfarre Raxendorf - Wallfahrt Maria Laach	Raxendorf
6.7.	Kirtag in Raxendorf mit Tag der Blasmusik	Raxendorf
6.7.	Backhendlessen	GH Karl
25.7.	Landeswandertag der Senioren in Ottenschlag	
8. - 10.8.	Gartenfest der KJL - Raxendorf	Pfarrgarten
15. - 17.08.	Ausflug der KJL - Raxendorf	
16.8.	Konzert in der Wallfahrtskirche	Heiligenblut
19.8.	Herbstfahrt der Senioren	
7.9.	Pfarre Raxendorf - Fußwallfahrt Maria Taferl	Raxendorf
12. - 14.9.	Sturmheuriger des USV-Raxendorf	Sportplatz
28.9.	Erntedankfest in Heiligenblut	Heiligenblut
28.9.	Messe der Ehejubilare in Raxendorf	Raxendorf

## VERANSTALTUNGSKALENDER 2014

<b>Termin</b>	<b>Art der Veranstaltung</b>	<b>Ort</b>
30.9.	Jahresabschlussfahrt der Senioren	
5.10.	K i r t a g - Wandertag Dorfgemeinschaft Braunegg	Braunegg
5.10.	Erntedankfest in Raxendorf mit Agape	Raxendorf
11.10.	Bunter Abend in Heiligenblut	Heiligenblut
12.10.	Zeininge Fußwallfahrt nach Maria Laach	Zeining
12.10.	Erntedankfest in Braunegg	Braunegg
17. - 19.10.	Oktoberfest des Musikverein	Raxendorf
25.10.	Geburtstags- u. Jubelfeier der Senioren	GH Mayer
26.10.	Wandertag des USV Raxendorf	Sportplatz
31.10.	Halloweenparty in der Reiterschänke	GH Mayer
9.11.	Ganslessen (Bitte um Vorbestellung)	GH Liebner-Pritz
16.11.	Ganslessen (Bitte um Vorbestellung)	GH Liebner-Pritz
23.11.	Jugendmesse mit Agape der KJ-Raxendorf	Raxendorf
24. - 28.11.	Tag der offenen Tür Caritas Werkstätte Braunegg	Braunegg
29.11.	Event im Advent - Dorfplatz Zeining	Zeining
30.11.	K i r t a g mit Heiligenbluter Advent	Heiligenblut
30.11.	Adventkonzert in der Kirche Heiligenblut	Heiligenblut
1.12. - 6.1.	Fensterlschauen im Adventkalenderdorf	Braunegg
03.12.	Weihnachtsfeier der Senioren	GH Karl
6.12.	Nikolausrundgang in Raxendorf und Zeining	
7.12.	Sparvereinsauszahlung	GH Liebner-Pritz
7.12.	Advent am Badeteich	Raxendorf
14.12.	Braunegger Advent	Braunegg
20.12.	Wintersonnenwende in Braunegg	Braunegg
24.12.	Christmette mit Agape der KJ-Raxendorf	Raxendorf
25. - 26.12.	Weihnachtsessen	GH Mayer
30.12.	Senioren Jahreshauptversammlung	GH Gruber
31.12.	Silvesterwandern in Heiligenblut	Heiligenblut
31.12.	Silvesterparty im GH Mayer	GH Mayer



### Ärztenotdienst Jänner bis März 2014

#### Dezember 2013

21./22.	Dr. MITTERMAIER Helmut .....	Raxendorf.....	02758/7373
24.	Dr. BUCHEGGER Brigitte .....	Pöggstall.....	02758/2850
25.	Dr. WURZER Franz.....	Pöggstall.....	02758/2218
26.	Dr. FAKHOURI Alexander .....	Weiten .....	02758/8383
28./29.	Dr. WURZER Franz.....	Pöggstall.....	02758/2218
31.	Dr. FAKHOURI Alexander .....	Weiten .....	02758/8383

#### Jänner 2014

01.	Dr. FAKHOURI Alexander .....	Weiten .....	02758/8383
04./05./06.	Dr. FAKHOURI Alexander .....	Weiten .....	02758/8383
11./12.	Dr. MITTERMAIER Helmut .....	Raxendorf.....	02758/7373
18./19.	Dr. WURZER Franz.....	Pöggstall.....	02758/2218
25./26.	Dr. BUCHEGGER Brigitte .....	Pöggstall.....	02758/2850

#### Februar 2014

01./02.	Dr. FAKHOURI Alexander .....	Weiten .....	02758/8383
08./09.	Dr. WURZER Franz.....	Pöggstall.....	02758/2218
15./16.	Dr. BUCHEGGER Brigitte .....	Pöggstall.....	02758/2850
22./23.	Dr. MITTERMAIER Helmut .....	Raxendorf.....	02758/7373

#### März 2014

01./02.	Dr. WURZER Franz.....	Pöggstall.....	02758/2218
08./09.	Dr. BUCHEGGER Brigitte .....	Pöggstall.....	02758/2850
15./16.	Dr. FAKHOURI Alexander .....	Weiten .....	02758/8383
22./23.	Dr. MITTERMAIER Helmut .....	Raxendorf.....	02758/7373
29./30.	Dr. WURZER Franz.....	Pöggstall.....	02758/2218

Im Internet abrufbar unter: <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE>



### Zahnärztenotdienst Jänner bis März 2014

#### Jänner 2014

01.	Dr. med. dent. FUCHS Florian .....	Martinsberg .....	02874/60037
04./05./06.	Dr. HÖRMANN Astrid.....	Groß Gerungs.....	02812/8654
11./12.	Dr. GILHOFER Markus .....	Spratzern.....	02742/881445
18./19.	Dr. HÖLLERER Friedrich.....	Krems .....	02732/84307-0
25./26.	Dr. HÖLLWARTH Thomas.....	St. Pölten.....	02742/34366

#### Februar 2014

01./02.	Mag. Dr. BARTH Igor .....	Wilhelmsburg.....	02746/2470
08./09.	MR Dr. KLEINBERGER Julian.....	Pöchlarn .....	02757/2604
15./16.	DDr. MÜLLER Veronika .....	Krems .....	02732/83447
22./23.	DDr. KOLENZ Fritz .....	Ottenschlag.....	02872/7400

#### März 2014

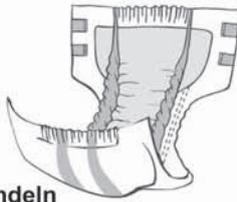
01./02.	Dr. STÖGERER Robert .....	Langenlois .....	02734/3431
08./09.	Dr. PLITT Manuela.....	Hofstetten.....	02723/8282
15./16.	Dr. KRÖMER Monika .....	Ober-Grafendorf .....	02747/2022
22./23.	Dr. LINTHALER Ulrike .....	Traisen.....	02762/62190
29./30.	Dr. SCHWEIGER Franz .....	Herzogenburg .....	02782/85353

Im Internet abrufbar unter: <http://www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste.htm>



# RESTMÜLL

In den Restmüll gehören alle Abfälle, die nicht mehr recycelt werden können. Dazu zählen z.B. Mischmaterialien oder stark verschmutzte Altstoffe.



Windeln



Staubsaugerbeutel



kaputte Spielsachen



Musik- und Videokassetten



Glühlampen



Kehricht



# BIOMÜLL

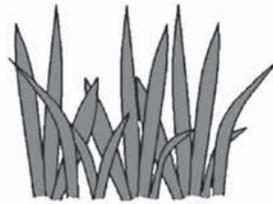
In den Biomüll gehören alle organischen Abfälle, die kompostiert werden können. Dazu zählen z.B. Küchenabfälle, Essensreste, Rasenschnitt und Laub.



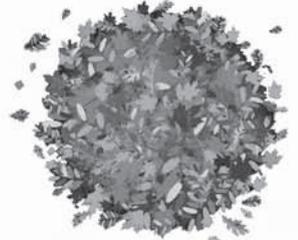
Blumen und Gartenabfälle



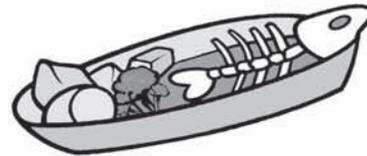
Obstreste



Gras und Rasenschnitt



Laub



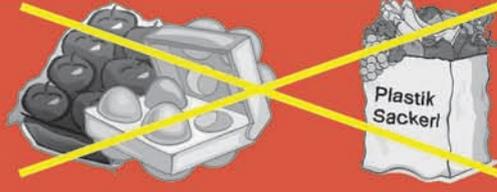
Speisereste



Lebensmittel (Bio)

Batterien + Energiesparlampen (ASZ)

**DAS NICHT!**



VERPACKTE Lebensmittel

Bioabfälle im Plastiksackerl

**DAS NICHT!**

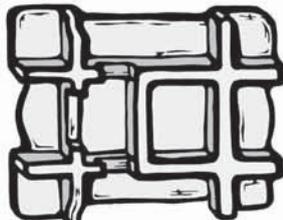


# GELBE TONNE

In die Gelbe Tonne gehören alle VERPACKUNGSMATERIALIEN (rein) aus Kunststoff, aber KEINE Gebrauchsgegenstände aus Plastik.



Jogurtbecher



Styropor-Verpackungen



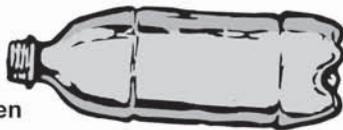
Spülmittelflaschen



Plastiksackerl



Verbundkarton (Tetrapack)



PET-Flaschen



# ALTPAPIER

In die Altpapier-tonne gehören alle Abfälle aus Papier und Karton die recycelt werden können wie z.B. Zeitungen, Pappschachteln und Magazine.



zerlegte Kartons



Bücher



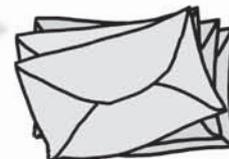
Papiertüten



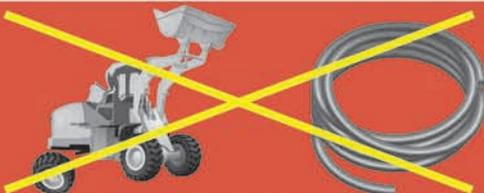
Zeitungen



Magazine



Briefe



Plastikspielzeug + Gartenschlauch (Restmüll)

**DAS NICHT!**



stark verschmutztes Papier (Restmüll)

Verbundkarton (Gelbe Tonne)

**DAS NICHT!**



Hausabholung	Altstoff-Sammelinseln (ASI)	Altstoff-Sammelzentren (ASZ)
Do. 02.01.2014 Kunststoff		
Do. 02.01.2014 Bio		
Do. 09.01.2014 Restmüll	<p><b>ASI 1:</b> Raxendorf - bei Parkplatz Gemeinde-Sammelzentrum</p> <p><b>ASI 2:</b> Zeining - bei Buswartehaus an der Landesstraße</p> <p><b>ASI 3:</b> Heiligenblut - bei Parkplatz Friedhof/Feuerwehr</p> <p><b>ASI 4:</b> Braunegg - bei Gemeinde-Schuppen</p>	 <p>● ASZ ohne TKB-Stelle ● ASZ mit TKB-Stelle (Tierkörperbeseitigung)</p>
Do. 16.01.2014 Bio		
Do. 23.01.2014 Papier	<p>► Zum <u>Weißglas</u> gehören ausschließlich farblose Glasflaschen, Konservengläser und Flacons</p> <p>► Zum <u>Buntglas</u> gehören ausschließlich eingefärbte Glasflaschen, Konservengläser und Flacons</p> <p>► In die <u>Metall</u>-Container gehören nur Verpackungsmetalle wie z.B. Konservendosen oder Getränkedosen</p> <p>► <b>Sammelbehälter für gebrauchsfähige Alttextilien</b> finden Sie bei allen ASZ und beim Bauhof</p>	<p><b>Öffnungszeiten der ASZ:</b> (ausgenommen Feiertage)</p> <p><b>Di</b> Di. 13 bis 19 Uhr Leiben Di. 13 bis 19 Uhr Gerolding</p> <p><b>Mi</b> Mi. 13 bis 19 Uhr Zinsenhof Mi. 13 bis 19 Uhr Würnsdorf</p> <p><b>Do</b> Do. 9 bis 19 Uhr Kimmelbach Do. 13 bis 19 Uhr Yspertal</p> <p><b>Fr</b> Fr. 11 bis 19 Uhr Guglberg Fr. 11 bis 19 Uhr Roggendorf</p> <p><b>Sa</b> Sa. 7 bis 13 Uhr Gottsdorf Sa. 7 bis 13 Uhr Wörth</p>
Do. 30.01.2014 Bio		
Do. 06.02.2014 Restmüll	<p>Nähere Informationen zu den Altstoffsammelinseln (ASI) finden Sie auf <a href="http://www.gvumelk.at/asi">www.gvumelk.at/asi</a></p> 	<p><b>Von 21.12.2014 bis 6.1.2015 sind alle ASZ geschlossen</b></p> <p><b>Abgabemöglichkeit für:</b> Sperrmüll, Holz, Metall, Bioabfall, Problemstoffe, Altöl, Elektroaltgeräte, Bauschutt, Reifen, Alttextilien, Altglas, Siloplanen, Toner, Kanister, uvm...</p>
Do. 13.02.2014 Kunststoff		
Do. 13.02.2014 Bio	<b>Jährliche Aktionen des GVU Melk</b>	
Do. 27.02.2014 Bio	<p><b>Anmeldung <u>schriftlich</u> per Post, Mail, Fax oder Onlineformular auf <a href="http://www.gvumelk.at">www.gvumelk.at</a></b></p> <p><b>Grünschnittentsorgung:</b> Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. März bzw. 15. September</p> <p>Der Termin wird bis 14 Tage vor der Abholung schriftlich per Post mitgeteilt</p> <p><b>Sperrmüll-Hausabholung:</b> Anmeldefrist jedes Jahr bis 15. Juli</p> <p>Der Termin wird bis Mitte August schriftlich per Post mitgeteilt</p> <p><b>Autowrack-Entsorgung:</b> Abholung innerhalb von ca. 4 Wochen nach Anmeldung</p>	
Do. 06.03.2014 Papier	<p><b>Die Müllbehälter müssen bis spätestens 5 Uhr früh des jeweiligen Abfuhrtermines bereitgestellt werden! Bei Zufahrtsbehinderung (z.B. Baustellen) muss die Bereitstellung an einem für das Müllfahrzeug leicht erreichbaren Platz erfolgen.</b></p>	
Do. 06.03.2014 Restmüll	<p><b>Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at</b></p>	
Do. 13.03.2014 Bio		
Do. 27.03.2014 Kunststoff		
Do. 27.03.2014 Bio		
Do. 03.04.2014 Restmüll		
Do. 10.04.2014 Bio		
Do. 17.04.2014 Papier		
Fr. 25.04.2014 Bio		
Do. 08.05.2014 Kunststoff		
Do. 08.05.2014 Restmüll		
Do. 08.05.2014 Bio		
Do. 22.05.2014 Bio		
Fr. 30.05.2014 Papier		
Di. 03.06.2014 Restmüll		
Do. 05.06.2014 Bio		
Di. 17.06.2014 Kunststoff		
Di. 24.06.2014 Bio		
Do. 26.06.2014 Restmüll		
Do. 03.07.2014 Bio		
Do. 10.07.2014 Papier		
Do. 17.07.2014 Bio		
Do. 24.07.2014 Restmüll		
Do. 31.07.2014 Kunststoff		
Do. 31.07.2014 Bio		
Do. 14.08.2014 Bio		
Do. 21.08.2014 Papier		
Do. 21.08.2014 Restmüll		
Do. 28.08.2014 Bio		
Do. 11.09.2014 Kunststoff		
Do. 11.09.2014 Bio		
Do. 18.09.2014 Restmüll		
Do. 25.09.2014 Bio		
Do. 02.10.2014 Papier		
Do. 09.10.2014 Bio		
Do. 16.10.2014 Restmüll		
Do. 23.10.2014 Kunststoff		
Do. 23.10.2014 Bio		
Do. 06.11.2014 Bio		
Do. 13.11.2014 Papier		
Do. 13.11.2014 Restmüll		
Do. 20.11.2014 Bio		
Do. 04.12.2014 Kunststoff		
Do. 04.12.2014 Bio		
Do. 11.12.2014 Restmüll		
Do. 18.12.2014 Bio		
Sa. 20.12.2014 Papier		